RUNDSCHAU

Dezember 2022

FIT BLEIBEN MIT DER TURNGEMEINDE kann man jeden Tag in über 25 Abteilungen im Sportbetrieb des Vereins. Wieder einmal vorbildlich: Mit vielen guten Tipps und Anregungen sowie einem hoch motivierten Übungsleiter-Team organisierte Ende Oktober die Abteilung „Fit und Gesund“ ihren 4. Fitnesstag „Feel your Fitness“. In fünf Hallen präsentierten 20 Trainer an einem Tag 21 verschiedene Kurse – beispielsweise Indoorcycling im neuen Indoorcycling-Raum: ein Spiegelbild des abwechslungsreichen Angebots, das die Abteilung auch tagtäglich im normalen Sportbetrieb präsentiert. Hut ab für dieses Engagement! Mit vielen guten Ideen geht die TGL auch ins Jahr 2023! Foto: Christine Vinçon

TURNGEMEINDE LANDSHUT von 1861 e.V.

kundenorientiert.
nachhaltig.
effizient.

STADTWERKE LANDSHUT

Strom
Gas
Wasser

Wärme
Abwasser
Stadtbad

Busse
Parkhäuser

SERVICE-NUMMER 0800 0871 871
www.stadtwerke-landshut.de

SPORT MODE Schäbel

Bischof-Sailer-Platz 420 · 84028 Landshut · Tel.: 0871-22905 · www.sport-schaebel.de

ERLEBE DEN SPORT

TURNGEMEINDE LANDSHUT v. 1861 e.V.

Aikido, Basketball, Behinderten- und Versehrtensport, Brazilian Jiu-Jitsu, Faustball, Fechten, Fit und Gesund, Freizeitsport, Garde- und Schautanz, Gewichtheben, Kraftdreikampf, Kraft- und Gerätetraining, Handball, Judo, Ju-Jutsu, Karate, Kindersportschule, Kung-Fu, Leichtathletik, Reha-Sport, Rope Skipping, Tai Chi Chuan, Tanz, Tischtennis, Turnen, Unihockey, Volleyball

61. Jahrgang **Dezember 2022**

Unsichere Faktoren und damit verbundene Mehrkosten im Jahr 2023:

TGL erhöht Mitgliedsbeiträge

Auch mehr Aufwandsentschädigung für Übungsleiter beschlossen: „Herzstück des Vereins“

Die Mitglieder der Turngemeinde Landshut haben bei einer außerordentlichen Mitgliederversammlung am 20. Oktober für eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge und Beiträge der Kindersportschule (KiSS) gestimmt. Sie folgten damit nach eingehenden Beratungen in den Vereinsgremien einem Vorschlag aus dem TG-Vereinsausschuss. Die Beiträge werden in einem Umfang zwischen einem Euro (Kinder) und drei Euro (Erwachsene) erhöht. Die Beitragserhöhung tritt zum 1. Januar 2023 in Kraft.

Für die Turngemeinde war es im Oktober die dritte Mitgliederversammlung in nur 13 Monaten – aus verschiedenen Gründen. Die Auswirkungen der Corona-Pandemie spürt der Verein bis heute. Bereits bei der ordentlichen Mitgliederversammlung im April hatte 1. Vorsitzender Harald Kienlein angekündigt, dass man aufgrund der aktuellen wirtschaftlichen Situation mit steigenden Kosten die Finanzen des Vereins im Auge behalten müsse.

Das hat sich nun mit der außerordentlichen Mitgliederversammlung im Oktober bestätigt: Über eine Mitgliedsbeitragserhöhung zu sprechen, falle auch der Turngemeinde in diesen schwierigen wirtschaftlichen Zeiten nicht leicht, betonte Harald Kienlein vor 46 anwesenden Mitgliedern. Denn in vielen Bereichen kämpfe jeder Bürger mit steigenden Kosten. Er warb um Verständnis für diesen Schritt. Mit großer Transparenz legte er den Mitgliedern die aktuellen Zahlen des Vereins und die zu erwartenden Mehrkosten im Jahr 2023 vor. Die TGL wolle auch weiterhin das vielfältige Angebot in rund 25 Abteilungen und im vereinseigenen Fitnessbereich sowie den Sport- und Wettkampfbetrieb sicherstellen und investieren – zum Wohle der Mitglieder. Daher sei eine Beitragserhöhung unausweichlich.

Die gute Nachricht: Es geht bei der Turngemeinde nach zwei schwierigen Corona-Jahren mit den Mitgliederzahlen wieder aufwärts. In den Jahren 2020 und 2021 verlor der Club 728 Mitglieder. Es fehlte an Neueintritten. Denn: „Wer wird schon Mitglied in einem Verein, der wegen eines Lockdowns geschlossen ist?“, brachte es

MIT VIEL TRANSPARENZ und konkreten Zahlen erläuterte TGL-Chef Harald Kienlein die Beitragserhöhung – für den Verein kein leichter, aber notwendiger Schritt

Harald Kienlein auf den Punkt. Mit 4949 Mitgliedern ging es schließlich ins Jahr 2022 mit ungewissem Ausgang. Die ersten Monate zeigten schnell, dass das Interesse am Angebot der TGL groß und die Arbeit des Vereins sowie aller Ehrenamtlichen und Übungsleiter honoriert wird.

Dafür gibt es allerhand Gründe: „Viele Abteilungen haben Zulauf und leisten Großartiges. Die Zahlen kommen nicht von ungefähr“, sagte Kienlein. Er erwähnte

DIE TURNGEMEINDE möchte auch weiterhin in den Sportbetrieb investieren. So sind für den Hantelbereich in den Gerätetrainingsräumen bereits neue Spiegel bestellt.

besonders die Entwicklung der Kindersportschule mit dem inzwischen 300. KiSS-Kind, die vielen Turngruppen in der neuen Gerätturnhalle sowie die neuen Baby-Kurse, aus denen schließlich viele Kleinkinder für das „Krabbelturnen“ heranwachsen. Dazu kommen deutliche Mehreinnahmen durch die beliebten TG-Feriencamps. Die Turngemeinde wird 2022 wieder ein Mitglieder-Plus erzielen, was sich positiv auf die Einnahmenseite auswirkt. Dies ist auch einer von diversen Gründen, dass das Anfang des Jahres kalkulierte Minus bei weitem nicht so hoch ausfallen wird. Außerdem habe der Verein gut gewirtschaftet. Man sei im Vergleich zum Haushaltsansatz noch einmal mit einem blauen Auge davongekommen.

„SCHNAUZE AN SCHNAUZE“ – so stehen hier drei der fünf TGL-Busse, die für Liga- und Wettkampffahrten so wichtig sind. Die Flotte soll 2023 wieder einen neuen Bus bekommen.

Sorgen bereiten Harald Kienlein aber unsichere Faktoren im neuen Jahr 2023, die mit Mehrkosten rechnen lassen: Der Bayerische Landes-Sportverband (BLSV) als Dachverband der Sportvereine hat bereits eine Beitragserhöhung angekündigt. Auch plane man (nach der Corona-Pause), einen Bus aus der Bus-Flotte der TGL, die so wichtig für Liga- und Wettkampffahrten der Sportler sind, zu erneuern. Auch für die Aktualisierung der EDV der Geschäftsstelle sei Geld einzukalkulieren. Unklar sei in vielen Bereichen die Entwicklung der Kosten, der Zuschüsse und auch die Zahl der Mitglieder. Außerdem müsse man aufgrund der aktuell hohen Inflation an die Löhne der hauptamtlichen Mitarbeiter denken und diese im neuen Jahr anpassen.

Und nicht nur im Hauptamt: Diskutiert und abgestimmt wurde in diesem Zusammenhang auch über einen Vorschlag im vorgelegten TG-Kostenkonzept, die Übungsleiter-Aufwandsentschädigung ab 1. Januar 2023 um einen Euro/Stunde zu erhöhen. Dies segneten die anwesenden Mitglieder auf der außerordentlichen Mitgliederversammlung ebenso ab. Wie Harald Kienlein sowie etliche Abteilungsleiter und Mitglieder einhellig betonten, seien die Übungsleiter das „Herzstück“ des Vereins. Sie stellten das tägliche Sportangebot mit großem Engagement sicher. Auch dem wolle man gegenüber den derzeit über 250 TG-Übungsleitern Rechnung tra-

BEREITS DIE KLEINSTEN für den Sport zu begeistern, gehört zu den wichtigen Vereinszielen. Turnabteilung und Kindersportschule, die auch für Mitgliederzuwachs bei der TGL sorgen, demonstrierten dies auch beim Kinderturntag im November. Foto: Christine Vinçon

gen und ein Zeichen der Wertschätzung setzen. Bei der Diskussion um eine Mitgliedsbeitrags-Erhöhung wurden verschiedene Varianten diskutiert. Ein wesentliches Ergebnis der Vorbereitungen in den Vereinsgremien war gewesen, Kinder bei der Beitragserhöhung nicht in großem Umfang zu belasten. Die genauen Mitgliedsbeiträge ab 1. Januar 2023 sind in dem untenstehenden Kasten aufgelistet. -ula-

Neue Mitgliedsbeiträge für alle TGL-Mitglieder

ab 1. Januar 2023

Der Beitrag beträgt monatlich:

Beitragsgruppe I	(Erwachsene)	16,00 €	(+ 3,00 €)
Beitragsgruppe II	(Jugendliche)	13,00 €	(+ 2,00 €)
Beitragsgruppe IIa	(Ehepartner, Versehrte, Rentner)	13,00 €	(+ 2,00 €)
Beitragsgruppe IIb	(Schüler, Studenten, Azubi, FSJ)	13,00 €	(+ 2,00 €)
Beitragsgruppe III	(Kinder bis 14)	9,50 €	(+ 1,00 €)
Mini-KiSS		24,00 €	(+ 1,00 €)
KiSS		35,00 €	(+ 2,00 €)

TG-Kinderfasching bereits in Planung

Zweimal musste er coronabedingt entfallen, nun soll er traditionell am letzten Januar-Wochenende 2023 wieder stattfinden: der beliebte Kinderfasching der Turngemeinde. Wenn alles klappt, findet der TG-Kinderfasching zweimal statt – am Samstag, 28. Januar, und am Sonntag, 29. Januar. Dabei wird allerhand geboten: Kinderdisco, Kinderschminken und viele lustige Spiele im Vereinslokal sind ebenso geplant wie sportliche Aktivitäten und kleine Wettkämpfe in der Zweifachhalle. Wir freuen uns, wenn viele Helfer aus den Abteilungen wieder mit dabei sind, um den Kindern zwei vergnügliche Faschingsnachmittage zu bereiten.

Der Kartenvorverkauf für die beiden TG-Kinderfaschingstermine beginnt am Montag, 9. Januar 2023, ab 8 Uhr in der TG-Geschäftsstelle. Infos zum Kinderfasching gibt es dann auch auf der TG-Homepage.

„Nicht mit mir!“

Gewaltprävention ist ein wichtiges Thema – TGL startet weitere Projekte

In letzter Zeit war es sehr ruhig, was das wichtige Thema Gewaltprävention bei der Turngemeinde betrifft. „Das heißt aber nicht, dass wir hinter den Kulissen nicht weitergearbeitet haben. Wie in vielen anderen Bereichen hat uns auch hier die Pandemie ausgebremst. Trotzdem hat sich einiges getan – und in nächster Zukunft stehen mehrere Projekte auf dem Programm“, sagt Sabine Zängerl, Beauftragte für Gewaltprävention bei der TG Landshut.
Im vergangenen Schuljahr war ihr Team in den vier Feriencamps aktiv dabei. „Wir hatten dabei sicher genauso viel Spaß wie die Kinder“, erklärt Sabine Zängerl: „Auch beim TG-Kinderfest waren wir mit dem Thema Gewaltprävention vertreten. Hier durften wir informieren und einen beispielhaften Einblick zum Thema geben.“ Die Kinder waren alle mit Begeisterung dabei und wurden mit einem Luftballon für ihren Eifer belohnt. Viele Eltern waren sehr interessiert, es entstanden gute Gespräche.
Seit diesem Schuljahr besteht die Möglichkeit für Schulen und Kitas, bei der TGL das Projekt „Nicht-mit-mir! Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Kinder“ zu buchen. Die lizenzierten Kursleiter/innen kommen während der Schulzeit/Betreuungszeit in die Einrichtungen und Schulen, um die jungen Teilnehmer kindgerecht zu den Themen Prävention, Selbstbehauptung und Selbstverteidigung zu unterrichten. Das Projekt „Nicht-mit-mir!“ des Deutschen Ju-Jutsu-Verbandes wurde vom Bündnis für Demokratie und Toleranz der Bundesregierung bereits mehrfach ausgezeichnet. Bei Interesse an diesem Angebot: einfach in der Geschäftsstelle der Turngemeinde melden.
Kurz vor Ende des letzten Schuljahres kam relativ spontan eine Einladung der Grundschule Altdorf, mit den fünf ersten Klassen einen verkürzten „Nicht-mit-mir!“-Kurs abzuhalten. Die Erstklässler waren mit Feuereifer dabei. „Wir hoffen, dass wir auch in diesem Schuljahr kommen dürfen“, sagt Sabine Zängerl.
Im kommenden Jahr wird das Team auch endlich wieder in der Kindersportschule aktiv. Die Planungen in Zusammenarbeit mit KiSS-Leiter Alexander Neppl laufen auf Hochtouren. Wie bereits in den vergangenen Jahren dürfen die Vorschul- und Grundschulkinder ab Januar im KiSS-Unterricht einen „Nicht-mit-mir!“-Kurs absolvieren. Vorab finden Info-Einheiten statt, in denen auch die Eltern über die Inhalte der Kurse informiert und für das Thema an sich sensibilisiert werden. „In der zweiten Jahreshälfte wollen wir auch wieder Kurse für Kinder außerhalb der KiSS anbieten“, betont Sabine Zängerl. Infos dazu gibt’s wie gewohnt auf der Homepage, in den sozialen Medien und auf den Aushängen im Sportzentrum West.
Derzeit wird das Team um Sabine Zängerl wieder aufgebaut bzw. erweitert. Franziska Hofer, langjähriges Mitglied und Jugendtrainerin der Ju-Jutsu-Abteilung, ist mit im Boot und hilft und unterstützt mit Rat und Tat, wo sie kann. Sie ist als Kursleiterin auch im Kinder- und Jugendbereich eine Bereicherung. Neu dabei ist ab dem kommenden Jahr Dr. Veronika Kollmann. Sie kehrt nach

MIT LUFTBALLON: Beim TG-Kinderfest waren Übungen aus der Gewaltprävention gefragt – hier präsentiert von Jugendtrainerin Franziska Hofer. *Foto: Christine Vinçon*

längerer Pause zur TGL zurück, wo sie in der Vergangenheit als Wettkämpferin im Jugend- und Erwachsenenbereich für die Ju-Jutsu-Abteilung einige Meisterschaften und internationale Erfolge feierte. Sie hat bereits Erfahrung als Kinder- und Jugendtrainerin sowie in der Erwachsenenbildung.
Hofer und Kollmann haben kürzlich ihre Kursleiterlizenz „Nicht-mit-mir!“ bei einer Fortbildungsveranstaltung der DJK Furth mit Fritz Schweibold (Beauftragter für Gewaltprävention des Deutschen Ju-Jutsu-Verbandes) verlängert und freuen sich darauf, ihr neu erlangtes Wissen umsetzen und weitergeben zu dürfen.
Sabine Zängerl hat sich ebenfalls fortgebildet (siehe Bericht der Abteilung Ju-Jutsu) und das Zertifikat „Gewaltschutzbeauftragte/r im Sportverein“ des Deutschen Ju-Jutsu-Verbandes (DJJV) neu erworben. Mit vielen Ideen und voll motiviert wird sie das aufgefrischte Wissen in ihre Arbeit einfließen lassen. Und: „Wir suchen weiterhin Verstärkung für unser Team“, sagt Sabine Zängerl. Interessenten können sich gerne in der Geschäftsstelle der Turngemeinde melden.

Das 300. KiSS-Kind ist da

Team der Kindersportschule freut sich über Beliebtheit – und den neuen Rekord

Neuer Rekord in der Kindersportschule (KiSS) der Turngemeinde: Im Oktober 2022 wurde mit Xaver Rosenberger das 300. KiSS-Kind angemeldet. Aufgrund der großen Beliebtheit stellte KiSS-Leiter Alexander Neppl bereits vor Jahren die Weichen, um möglichst vielen bewegungsbegeisterten Kindern einen Platz in der KiSS der TGL anbieten zu können. Die Kapazitäten der Kindersportschule werden laut Neppl auch weiterhin ausgebaut. Eine Wiederaufnahme von Kooperationen mit Kindergärten ist für 2023 ebenfalls geplant.
Die Warteliste ist lang. Es lohnt sich, sich frühzeitig voranzumelden. Hierzu sollte die Voranmeldung auf der TG-Homepage unter KiSS und „Informationen für Eltern“ ausgefüllt werden. Das KiSS-Team meldet sich, sobald ein Platz frei ist und vereinbart Termine zu Probestunden. Die Zeiträume der Probestunden sind jeweils nach den Schulferien.
Die Kindersportschule bietet eine sportartübergreifende Grundlagenausbildung – im Vordergrund steht der Spaß. Sportmotoriktests und intensive Beobachtung der Kinder helfen dabei, die individuell richtige Sportart für später zu finden. Weitere Infos auf der TG-Homepage unter „KiSS“.

DA FREUEN SICH ZWEI: Alexander Neppl mit dem 300. Kind der Kindersportschule, Xaver Rosenberger.

Baby-Kurse gehen ab Januar weiter

Baby-KiSS bei der Turngemeinde: „Babys in Bewegung“ bleibt ein Renner

Die beliebten Baby-Kurse der Kindersportschule (KiSS) der Turngemeinde Landshut gehen auch im Jahr 2023 weiter. Die Kurse mit dem Titel „Babys in Bewegung (BiB)“ werden bei der TGL nach einem Konzept des Deutschen Turnerbundes (DTB) durchgeführt, das speziell für Babys ab dem dritten Lebensmonat und deren Eltern entwickelt wurde. Das Bewegungsangebot vermittelt auf spielerische Weise und ganz ohne Leistungs- und Zeitdruck Bewegungs- und Sinnesanregungen, entsprechend dem jeweiligen Entwicklungsstand der Babys.
Für die Eltern bieten sich zudem neue Erfahrungen und viele Kontakte mit anderen Eltern. Geleitet werden die Kurse von Anna-Lena Frank, KiSS-Lehrkraft und zertifizierte DTB-Kursleitern „Babys in Bewegung“. Bereits im Januar 2023 starten die nächsten Kurseinheiten. Diese Baby-Kurse haben sich inzwischen zu einem echten Renner entwickelt und sind regelmäßig ausgebucht. Da heißt es bei der Anmeldung: Schnell sein.
Zu den dann startenden Kursen: Die beiden BiB-Kurse 1 mit sechs Einheiten richten sich an Babys, die im April/Mai/Juni 2022 geboren sind. Diese Kurse finden jeweils donnerstags statt. Der erste der beiden Kurse startet am 12. Januar 2023 von 9 bis 10.15 Uhr, der letzte Termin ist am Donnerstag, 16. Februar 2023. Der zweite Kurs findet an den gleichen sechs Donnerstagen von 10.30 bis 11.45 Uhr statt.
Zudem gibt es zwei BiB-Kurse 2. Diese richten sich an schon etwas ältere Babys, die im Januar/Februar/März 2022 geboren sind. Die Termine sind jeweils freitags von 13. Januar bis 17. Februar 2023. Die Kurse finden entweder von 9 bis 10.15 Uhr (Kurs 1) oder 10.30 bis 11.45 Uhr (Kurs 2) statt. Die Kurskosten für die sechs Einheiten liegen bei 57 Euro (TG-Mitglieder, das Kind muss Mitglied sein) oder 75 Euro (Nicht-Mitglieder/Kind).
Alle Infos zu den Kursen und zur Anmeldung sind auch auf der TG-Homepage unter www.turngemeinde-landshut.de zu finden. Informationen zu dem Baby-Projekt gibt es auch in der TG-Geschäftsstelle unter Telefon 0871/62079 oder per Mail an kiss@turngemeinde-landshut.de. Weitere Baby-Kurse sind in Planung.

Es gibt viele freie Parkplätze

Stellen Sie doch Ihren Wagen am Hammerbachweg hinter der Tribüne ab! Sie können zwischen dem Hallentrakt und dem Stadion durchgehen und haben damit einen viel kürzeren Weg als von ganz unten von der Sander- oder der Gabelsbergerstraße. Sie sparen sich damit auch das lange Suchen und Warten in der Sanderstraße.

TG-Feriencamps 2023: Fünf Termine geplant

Seit vielen Jahren sind die TG-Feriencamps ein großer Renner. Für 2023 haben KiSS-Leiter Alexander Neppl und sein Team insgesamt fünf Ferienwochen geplant.
In den Feriencamps werden die Kids zwischen 8 und 8.30 Uhr von ihren Eltern in den Betreuungsraum der TGL gebracht. Dort erwarten sie eine Fülle an Brettspielen und anderen gemeinsamen Aktivitäten unter der professionellen Betreuung einer pädagogischen Fachkraft. Vormittags und nachmittags stehen jeden Tag zwei Sporteinheiten auf dem Plan – oft unter der Leitung von Übungsleitern aus verschiedenen Abteilungen der TGL. Hier kann in die verschiedensten sportlichen Angebote der Turngemeinde reingeschnuppert werden.
Von kleinen Sportspielen über Inline-Skating und Minigolf in der Halle bis hin zu Handball, Turnen und Selbstverteidigung wird ein professionelles Bewegungsprogramm für die ganze Woche angeboten. In den wärmeren Monaten ist bei schönem Wetter auch eine kleine Fahrradtour geplant.
Für das leibliche Wohl sorgt der Gastwirt der TGL, Gerhard Utz, indem er jeden Mittag eine warme Mahlzeit nach einem mit dem Feriencamp-Team abgesprochenen Speiseplan bereitstellt. Zwischen 16 und 17 Uhr können die Kinder dann mit einem zufriedenem Lächeln wieder abgeholt werden.
Die fünf geplanten Feriencamps finden in den beiden Osterferienwochen, der ersten Pfingstferienwoche sowie der vierten und fünften Sommerferienwoche statt. Informationen zu den genauen Terminen, der Anmeldung und den Kosten findet man auf der Homepage der TGL unter www.turngemeinde-landshut.de.

BEWEGUNG MIT HELM: Die Feriencamps der Turngemeinde Landshut sind ein Renner.

Neue TG-Gesundheitskurse: Im Januar 2023 geht's los

Die Turngemeinde Landshut startet ab Januar weitere Gesundheitskurse im Sportzentrum West. Diese Präventionskurse, die nach §20 SGB V „Primäre Prävention und Gesundheitsförderung" für die Teilnehmer von den Krankenkassen finanziell gefördert werden, umfassen jeweils acht Einheiten zu je 60 Minuten.
Am Dienstag, 24. Januar, starten zwei Kurse. Der erste von 17.45 bis 18.45 Uhr mit dem Titel „Vom Stress in die Balance durch ganzheitliches Training". Stress beherrscht unseren Alltag. Auf Dauer oder bei zu viel Stress schaden wir unserem Körper. Verschiedene Symptome wie z.B. Kopf-, Nacken- oder Rückenschmerzen, Schlafstörungen etc. treten auf. Am Ende droht schlimmstenfalls ein Burn-out. Bei diesem Training wird dem Stress begegnet und in einem ganzheitlichen Ansatz versucht, die Muskulatur zu kräftigen und mit verschiedenen Übungen einen Weg aus dem Stress in die Balance zu finden.
Anschließend jeweils von 19 bis 20 Uhr beginnt der zweite Kurs unter dem Titel „Ganzkörpertraining – sanft, kraftvoll und effektiv". Dabei handelt es sich um ein Basisprogramm zur Vorbeugung spezieller gesundheitlicher Risiken wie Rückenprobleme. Der Fokus liegt dabei auf der Verbesserung von Kraft und Koordination in Verbindung mit Dehnbarkeit und der Fähigkeit, sich komplett zu entspannen. Hinweise zur Vermittlung eines gesunden Lebensstils runden das Programm ab.
Immer mittwochs ab 25. Januar von 17 bis 18 Uhr gibt es ein „Feierabend-Workout". Wer nach der Arbeit noch eine Runde „sporteln" möchte, ist hier richtig. Wohltuende Dehnübungen zur Erhaltung der Beweglichkeit werden mit sanften Kräftigungsübungen zur Vorbeugung gegen Rückenschmerzen kombiniert. Abgerundet wird das Training mit einer Entspannungsübung, die helfen soll, Stress abzubauen und die innere Ruhe zu finden.
Donnerstags findet ab 26. Januar von 10.45 bis 11.45 Uhr ein Kurs mit dem Titel „Sanftes Ganzkörpertraining – stärkend – dehnend – ausgleichend" statt. Effektive und vielseitige Übungen bringen die verschiedenen Muskelgruppen ins Gleichgewicht. Schwächere Muskeln werden gestärkt, verkürzte Muskelgruppen gedehnt. Durch die Stabilisierung des Körperzentrums wird zugleich die aufrechte Haltung geschult. Auch hier wird die Stunde mit einer Entspannungsübung abgerundet.
Für alle oben beschriebenen Kurse sind keine Vorkenntnisse nötig. Weitere Informationen, auch zur Anmeldung, sind online unter www.tgl-gesundheitskurse.de erhältlich. Hier sind die Anmeldeunterlagen abrufbar, aber auch eine direkte Online-Anmeldung ist möglich. Für Fragen steht die TG-Geschäftsstelle unter Telefon 0871/62079 gerne zur Verfügung.

Vom Stress in die Balance durch ganzheitliches Training

Start: 24.01.2023 - 8x 60 Min - immer dienstags um 17:45 Uhr

Gesundheitskurse

Ganzkörpertraining - sanft, kraftvoll und effektiv

Start: 24.01.2023 - 8x 60 Min - immer dienstags um 19:00 Uhr

SPORT PRO GESUNDHEIT
Zertifiziertes Angebot
DOSB

TGL

Feierabend Workout dehnen, mobilisieren, entspannen

Start: 25.01.2023 - 8x 60 Min - immer mittwochs um 17:00 Uhr

Sanftes Ganzkörpertraining - stärkend, dehnend, ausgleichend

Start: 26.01.2023 - 8x 60 Min - immer donnerstags um 10:45 Uhr

Neue Gesichter in der TG-Familie: Sophia Thürmer und Oskar Kölbl

Wie jedes Jahr wechselte das FSJ-Team auch in diesem August wieder. Nun treten Sophia Thürmer (19) und Oskar Kölbl (17) in die Fußstapfen von Lisa Senftl, die nach ihrem Frewilligen Sozialen Jahr in ihr Studium startete. Sophia ist als FSJlerin eingesetzt, Oskar absolviert bei der TGL den Bundesfreiwilligendienst.
Freundlich aufgenommen, arbeiteten sich die beiden schnell in die Bereiche der Geschäftsstelle ein. Zudem unterstützen sie wieder diverse Abteilungen. Oskar hilft in den Sparten Basketball, Handball, KiSS und Turnen. Er selbst hat seine sportlichen Erfahrungen in der Leichtathletik und im Boxen gesammelt.
Sophia greift dem Team der Kindersportschule tatkräftig unter die Arme. Ebenso stärkt die 19-Jährige der Handball-, Leichtathletik- und Rope-Skipping-Abteilung den Rücken und hilft den jungen Turnern eifrig. Viele verschiedene Sportarten sind jedoch nichts Neues für sie. Durch jahrelanges Tanzen und das Praktizieren der Kampfkunst Aikido sammelte Sophia mit Spaß und Energie positive Erfahrungen, Disziplin und körperliche Selbstkontrolle. Seit zehn Jahren ist Softball die große Leidenschaft der aktiven Leistungssportlerin. Diese für die TGL neue Sportart durften bereits einige Kinder aus der KiSS und im Leichtathletiktraining ausprobieren. Wir danken Sophia und Oskar für ihren Einsatz und wünschen ihnen noch eine schöne Zeit bei der TGL!

GANZ ENTSPANNT: Sophia Thürmer (19) absolviert ihr Freiwilliges Soziales Jahr bei der Turngemeinde, Oskar Kölbl (17) den Bundesfreiwilligendienst.

Trauer um Christa Böhm

Die Turngemeinde Landshut und besonderes die Turnabteilung trauern um Ehrenmitglied Christa Böhm. Sie war eine sehr gute und liebenswerte Freundin der TGL, davon 35 Jahre lang als Mitglied des Vereins. Ihr Herz schlug besonders für die Turnabteilung, der sie mit außergewöhnlichem Engagement und viel Freude eng verbunden war. Sie half unter anderem gerne bei Turnwettkämpfen bei der Betreuung der Aktiven und Kampfrichter mit und engagierte sich bei den TG-Weihnachtsfeiern sowie im Kostümlager. Für ihre Verdienste ernannte sie die TGL im Jahr 2002 zum Ehrenmitglied. Die Turngemeinde dankt ihr mit großer Wertschätzung für ihre Verbundenheit und Liebe zum Verein und wird ihr stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Christa Böhm †

DRUCKEREI DULLINGER
DRUCK · SATZ · VERARBEITUNG
Freyung 626a · 84028 Landshut
Telefon 0871-92368-0 Fax 0871-92368-50
druckerei.dullinger@t-online.de

Basketball

Abteilungsleiter:
Wolfgang L o c h

Im Aufwind

Von 2017 bis 2022: Zeit für eine Zwischenbilanz

EIN MUSTERBEISPIEL FÜR KONSTANZ: Paolo Maspero trainiert auch in der Saison 2022/23 die erste Herrenmannschaft in der Bayernliga – und zieht natürlich in den Spielen weiterhin die Fäden an der Seitenlinie.

Wie haben wir uns in den letzten fünf Jahren entwickelt? Dieser Frage ging Abteilungsleiter Wolfgang Loch nach und hat deshalb in der Rundschau-Ausgabe vom Oktober 2017 geblättert. Er hat die Ziele von damals und den Ist-Zustand 2022 gegenübergestellt. Das Ergebnis: eine hochinteressante Analyse. Die Korbjäger haben eine rasante Entwicklung hingelegt, basierend auf einem grundsoliden Fundament und verbunden mit verdammt viel (zeit-)aufwändiger Arbeit. Und: Sie sind sportlich weiter im Aufwind.

▸ Zitat aus unserem Bericht vom Oktober 2017: Allen Widrigkeiten zum Trotz wollen wir weiterkommen, wir wollen mit der 1. Herrenmannschaft in die Bayernliga, wir wollen ein Damenteam in der Regionalliga, Jugendbundesligen als Krönung der Jugendarbeit!

Stand 2022: Unsere Herren 1 hat sich erfolgreich in der Bayernliga etabliert, strebt nach Höherem. Die Regionalliga ist unser nächstes Ziel. Erfahrene, neue Spieler mit ambitionierten Jungspunden und etablierten Urgesteinen – eine gute Mischung. Mittlerweile haben wir zwei weitere Herrenmannschaften, in der Bezirksklasse, direkte Konkurrenten, ein Aufstieg in die Bezirksliga wäre willkommen. Momentan hat unsere Herren 3 die Nase vorn! Unsere Damen sind dieses Jahr in die Bezirksliga aufgestiegen, haben ein Zwischenziel erreicht. Nach den ersten Eindrücken könnte das Team um Trainer Christian Gerhager noch in dieser Saison weiter in die Bezirksoberliga marschieren – der Weg zum 2017 angepeilten Ziel wäre nicht mehr weit. Unsere zwölf Jugendmannschaften treten in allen Ligen von der Kreisklasse bis zur Bezirksoberliga an.

▸ Zitat aus unserem Bericht vom Oktober 2017: Die Behandlung von Spielverlegungen, in den letzten Spielzeiten nur von unserer Seite mit großer Kooperationsbereitschaft betrieben, werden wir in positiv besetzte Grenzen weisen.

Stand 2022: Außer den „normalen“ Herausforderungen haben wir ein ruhigeres Fahrwasser erreicht. Durch unsere frühzeitige und fundamentierte Planung haben wir ein sehr positives Standing beim Verband.

▸ Zitat aus unserem Bericht vom Oktober 2017: Die Trainings- und Spielmöglichkeiten in unserer gemeinsam mit den Turnern genutzten Halle sind nicht optimal, der Aufwand des Ein- und Ausräumens, die Überzeugungsarbeit bei Schiedsrichtern die Spieltauglichkeit der Halle nachzuweisen und die Belegungsproblematik

bestärken uns innerhalb der Turngemeinde Landshut, nachhaltig das Projekt eines Hallenneubaus zu unterstützen.
Stand 2022: Hallenneubau ist mittlerweile fertiggestellt, hier ein großes Dankeschön an die TG Landshut!
▸ Zitat aus unserem Bericht vom Oktober 2017: Auch in unserer Abteilung selbst werden wir nicht lockerlassen, um die Aktiven und bei den jungen Spieler/-innen auch die Eltern enger in das Abteilungsgeschehen mit einzubinden. Die Vielfältigkeit der Aufgaben verlangt nach mehreren Schultern, um diese zu bewältigen. Sei es eine Trainertätigkeit anzustreben, bei der Planung von Werbemaßnahmen in eigener Sache tatkräftig mitzuwirken, Überzeugungsarbeit bei potenziellen Nachwuchsspielern zu leisten, Fahrdienste zu übernehmen, Kampfgerichte zu stellen oder auch im Rahmen unseres Fördervereins aktiv mitzuwirken. Um hier nur einige Punkte zu erwähnen.
Stand 2022: Tja – auch in unserer Abteilung selbst werden wir nicht lockerlassen, um die Aktiven und bei den jungen Spieler/-innen auch die Eltern, enger in das Abteilungsgeschehen mit einzubinden. Die Vielfältigkeit der Aufgaben verlangt nach mehreren Schultern, um diese zu bewältigen. Sei es eine Trainertätigkeit anzustreben, bei der Planung von Werbemaßnahmen in eigener Sache tatkräftig mitzuwirken, Überzeugungsarbeit bei potenziellen Nachwuchsspielern zu leisten, Fahrdienste zu übernehmen, Kampfgerichte zu stellen

ABWEHRARBEIT: Landshuts Leonardo Di Francesco (rechts) gegen den Traunsteiner Kazuhiko Yokoyama.

oder auch im Rahmen unseres Fördervereins aktiv mitzuwirken. Um hier nur einige Punkte zu erwähnen.
▸ Zitat aus unserem Bericht vom Oktober 2017: Jetzt haben wir, der geneigte Leser und der Autor dieser Zeilen, es tatsächlich ohne Statistik und Zahlen geschafft…
Stand 2022: Dieses Jahr doch noch Zahlen. Für unsere Abteilung sind gemeldet: 266 Mitglieder davon 141 Kinder und Jugendliche – das ist doch mal ein Wort!

Faustball

Abteilungsleiter:
Manuel K n o t t

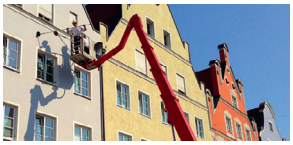
Auf Anhieb Meister

Das Erfolgsrezept des Damenteams: BL-Erfahrung und jugendliche Dynamik

AUS SPASS AN DER FREUD (v. l.): Olga Gillmann im Angriff, Bettina Siegler beim Zuspiel und Sabine Baumgartner bei der Annahme.

In der Feldsaison 2022 starteten erstmals wieder ein paar Damen aus der ehemaligen Erstliga-Truppe mit Unterstützung einiger junger Mädels in der Landesliga Süd und sicherten sich prompt die Meisterschaft. Sogar ohne einen einzigen Satzverlust. Auf einen Aufstieg haben die Rot-Weißen jedoch verzichtet, da die Anzahl der Spielerinnen knapp bemessen ist und auch die eine oder andere Mutter keine Garantie für die Teilnahme an mehreren Spieltagen geben kann. Der Spaß am Sport steht hier im Vordergrund.
Die Herren schlossen die Bayernligarunde nicht so erfolgreich ab. Viele krankheitsbedingte und berufliche Ausfälle machten der Mannschaft das Leben schwer. Am Ende landete die TGL auf dem neunten Platz und muss um den Klassenerhalt bangen. In der Halle gehen dieselben Teams an den Start. Die Damen wollen wieder schöne Spieltage in der Landesliga abliefern – und vielleicht erneut den Titel holen. Für die Herren wird es wieder eine harte Saison in der Bayernliga. Weil der langjährige Abwehrspieler Martin Bilda für diese Hallenrunde die Schuhe an den Nagel hängt und Kapitän Manuel Knott weiterhin passen muss. Umso mehr benötigen wir zahlreiche Zuschauer, die uns in der Sporthalle des Hans-Leinberger-Gymnasiums – bei freiem Eintritt – anfeuern. Etwa am 15. Januar (ab 10 Uhr) beim Landesliga-Heimspieltag der Damen.

Loder
Gebäudereinigung



SAUBERE SACHE
AUS MEISTERHAND

· Unterhaltsreinigung
· Glasreinigung
· Fassadenreinigung
· Gartenpflege
· Hausmeisterdienste
· Aktenvernichtung
· Facility Management

Gestaltung: www.henkler.com · 2015

Tel. 0871 943 45-0

www.loder.de

Aikido

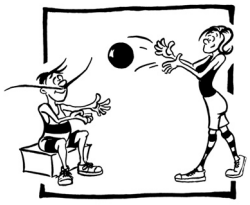
Abteilungsleiter:
Wolfgang K a m p

Endlich wieder Lehrgänge

Und Beförderungen: Jürgen Schwarz erhält in Herzogenhorn den 4. Dan

Nach langer Zeit finden endlich wieder Lehrgänge statt. Von dem Angebot haben die TG-Aikidoka reichlich Gebrauch gemacht – ob in Großhadern, München-Laim oder in Bernau am Chiemsee mit Yamada-Sensei. Beim Wochenlehrgang mit Kenta Shimizu in Herzogenhorn nahmen vier Mitglieder aus Landshut teil. Anfang November besuchten wir einen sehr interessanten Kenjutsu-Lehrgang mit Cendric Russo in Ravensburg, um uns auch in der Technik mit dem Schwert fortzubilden. Es gab auch wieder Prüfungen und Graduierungen. Beim Sektionslehrgang in München-Laim wurden Stephan Walter zum 3. Dan und Tobias Kirchmair zum 1. Dan ernannt. In Herzogenhorn erhielt Jürgen Schwarz von der Turngemeinde den 4. Dan.

BESTENS GELAUNT: das TG-Quartett beim Wochenlehrgang in Herzogenhorn.



Behinderten- und Versehrtensport

Abteilungsleiter:
Hans D e m m e l h u b e r

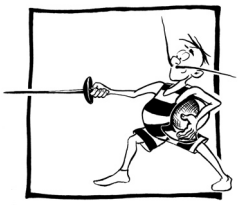
Auf Rang drei

Blindentorballer bei BL-Hinrunde mit drei Siege, einem Remis und zwei Pleiten

Die Blindentorballer haben die Bundesliga-Hinrunde in Dortmund auf dem dritten Platz abgeschlossen. Das Team von Trainer Sepp Betzl begann im Auftaktmatch gegen die Freunde aus München recht vorsichtig und geriet nach einer torlosen ersten Halbzeit durch einen Teampenalty ins Hintertreffen. Matthias Frank und Christian Ruhland drehten das Match aber noch zu einem 2:1-Erfolg für Landshut.
Gegen Magdeburg kamen die Niederbayern nur schwer in die Gänge. Nach einem 0:2-Rückstand und dem 2:2 noch vor der Pause vergaben die Rot-Weißen gleich drei Strafwürfe und kassierten eine bittere 2:3-Niederlage. Hans Demmelhuber und Co. taten sich auch gegen Frankfurt-Unterliederbach schwer, behielten nach wechselhaftem Verlauf jedoch mit 5:4 (2:2) die Oberhand. Im ausgeglichenen Duell mit Borgsdorf musste die Betzl-Truppe nach einem knappen Vorsprung (3:2) in letzter Minute den 3:3-Ausgleich hinnehmen.
Im vorletzten Spiel gegen Borussia Dortmund lagen die Landshuter zur Pause schon 0:4 hinten. In der zweiten Halbzeit bauten sie dann mehr Druck auf und erzielten durch Demmelhuber und Ruhland zwei Treffer. Dennoch mussten sie sich am Ende mit 2:5 geschlagen geben. In der sechsten Partie besiegten die Rot-Weißen den schwäbischen Kontrahenten Stuttgart-Hoffeld mit 4:1 (3:0).
Somit war Rang drei hinter München und Dortmund fix. Bei der Rückrunde im März wird sich zeigen, ob man weiterhin vorne mitmischen kann. Oder es sogar noch besser läuft.

QR-Code: Mit Smartphone schnell auf TG-Homepage

Sie blättern gerade in der neuen Ausgabe der Rundschau und wollen schnell mal auf die Homepage der Turngemeinde? Kein Problem – wenn Sie ein Smartphone mit Barcode Reader haben. Den dafür erforderlichen QR-Code (englische Abkürzung für Quick Response) finden Sie auf der Titelseite. Probieren Sie´s einfach mal aus.



Fechten

Abteilungsleiter:
Herbert H o l l r o t t e r

Prima auf der Planche

Sportfechter überzeugen bei Turnieren und Meisterschaften – Vorbereitung auf LaHo

Von Nachwuchssorgen ist die Fechtabteilung nicht geplagt: Im Juli hatten Paul Dieckmann, Stephanie Hörmannsperger, Amelie Kutschis, Lisa Machill,Emma Plötz, Sven Quack, Sophia Schneider und Stephanie Zeidler mit Bestehen der Turnierreifeprüfung des Deutschen Fechterbundes den Anfängerkurs abgeschlossen, im Oktober konnte bereits der nächste Kurs mit zwölf Teilnehmern beginnen und auch bei den Historischen Fechtern nahmen heuer 15 neue Mitglieder das Langschwert in die Hand.
Das wichtigste Ereignis unserer Sportfechter ist traditionell die niederbayerische Meisterschaft. Emma Plötz (3./Florett U13) und Amelie Kutschis (3./Florett U17) holten in Passau bei ihrem ersten Turnier ihre ersten Medaillen. Bei der U17-Florett folgten Stephanie Zeidler, Sophia Schneider und Anna-Lena Limmer auf den Plätzen vier bis sechs. Am zweiten Tag durften die Erwachsenen auf die Planche, beim Sportfechten ab 20 Jahren „Senioren“ genannt: Martin Ellinger verteidigte den Florett-Titel in einem engen Finale, Harald Kraus sicherte sich Bronze. Dahinter landeten Ingmar Laczay (5.), Henryk Zylka (6.) und Sven Quack (8.). Bei den Damen erreichte Susanne Müller den fünften Rang. Henryk Zylka schnappte sich als Dritter im Degen-Bewerb ebenfalls Edelmetall. Ingmar Laczay legte die Kampfrichterprüfung ab (E-Lizenz) – genauso wie eine Woche zuvor Kristina und Dr. Frank Stoffl bei der „Oberbayerischen“.
Amelie Kutschis und Stephanie Zeidler mischten beim Herbstturnier in Burghausen mit und erzielten bei ihrem zweiten Wettkampf überraschend die Plätze eins bzw. vier im Florett der U17-Damen. Die meisten Starts verbuchte wie üblich Henryk Zylka, der – vor allem im Veteranenbereich – alle relevanten Turniere in Deutschland besuchte, aber auch an Veranstaltungen in Österreich, Polen und Ungarn teilnahm und sich so für die Veteranen-Weltmeisterschaft in Zadar (Kroatien) im Oktober qualifizierte. Dort erreichte er nicht nur das 32er-Tableau, sondern wurde als einer der besten Deutschen in die

INTERNATIONALES FLAIR: Henryk Zylka bei der Veteranen-Weltmeisterschaft in Zadar.

FEINE VORSTELLUNG: Amelie Kutschis (li.) und Stephanie Zeidler belegten in Burghausen überraschend die Plätze eins respektive vier im Florett der U17-Damen – da freut sich auch Abteilungsleiter Herbert Hollrotter.

Mannschaft aufgenommen. Diese zog ins Halbfinale ein, musste sich aber nach einer 27:30-Niederlage gegen Großbritannien mit Rang vier begnügen.
Im HEMA-Bereich begann der reine Turnierbetrieb stockend, so dass neben dem „Symphony of Steel“ und dem „Open Long Sword“ in Helsinki, an dem nur Jürgen Hösl teilnahm. Nach Redaktionsschluss wollte Leonardo Erlacher in Dresden noch seinen Platz im deutschen Nationalkader verteidigen. Stattdessen zeigten sich Landshuter bei größeren HEMA-Events: Im August nahmen Maximilian Bendel, Dominik Dengler, Leonardo Erlacher, Jürgen Hösl, Daniel Kei und Dominik Mayr beim „Tag des Schwertes“ auf Burg Reichenstein in Österreich teil. Beim Salzburger „Fechtschule trifft Turnier“ waren Leonardo Erlacher (als Teilnehmer) und Jürgen Hösl (als Dozent) bei der Kampfrichterausbildung dabei. Beim „Gathering“ in München, der größten deutschen HEMA-Veranstaltung, bildete sich Leonardo Erlacher für die Landshuter Hochzeit in den Bereichen Schwert und Buckler sowie Szenisches Fechten weiter. Jürgen Hösl präsentierte als Dozent das Stechschild, eine Waffe aus den Fechtbüchern des Paulus Kal, das in Landshut bereits beim letzten Burgfest zum Einsatz kam.
Die Auftrittsfechter befinden sich in der Vorbereitung für die Landshuter Hochzeit: Die 23 Fechter haben das Quellenstudium abgeschlossen, ein Grundkonzept für die „Fechtschule“ ist erstellt und entsprechende Partner haben sich gefunden. Kostproben ihrer Fechtkunst wurden im Herbst für die Förderer bei einer Tagung auf der Burg Trausnitz sowie der Vorstellung eines neuen Harnisches im Zeughaus gezeigt. Maximilian Bendel, der bereits seit längerer Zeit als Sportassistent das Training unterstützte, hat nun auch die Lizenz als Übungsleiter „HEMA-Fechten“ bestanden und verstärkt als (spartenübergreifend) fünfter Trainer unser Team.

Brazilian Jiu-Jitsu

Abteilungsleiter:
Mathias N o w a k

Positiver Blick in die Zukunft

Hohe Trainingsbeteiligung, zwei Medaillen und Fortbildung – sogar in den USA

AUF DEM STOCKERL: Mustapha (rechts Bild/Mitte) erreichte beim BGC-Turnier den ersten Platz – Laszlo (linkes Bild/rechts) wurde Dritter.

Seit Beginn des Jahres sind unsere Trainingseinheiten neu koordiniert: dienstags für Anfänger und Wiedereinsteiger, mittwochs für Fortgeschrittene, freitags und samstags für alle Könnensstufen. Sehr erfreulich ist, dass alle Trainingseinheiten gut angenommen werden und wir immer eine stabil hohe Trainingsbeteiligung haben. Trainingskontinuität, -disziplin und -einsatz führen bei unseren Anfängern zu schnellen Erfolgen und bei unseren Fortgeschrittenen zu perfektionierten Technikabläufen. Das lässt uns sehr positiv in die Zukunft blicken. Im September fand das Amateur-Submission-Only-Turnier „Babenhauser Grappling Challenge“ (BGC) statt. Unsere Anfänger stellten sich der Herausforderung und bestritten dort ihren ersten Wettkampf. Sie zeigten alle eine großartige Performance und konnten viele Wettkampferfahrungen sammeln. Obendrein konnten sich einige der Wettkämpfer mit Edelmetall belohnen – ein großartiger Erfolg. Abseits der Kampffläche nahm sich der 3rd-degree Black Belt Prof. Diogo Primo zum wiederholten Mal Zeit, um in Landshut ein Fortgeschrittenenseminar zu geben. Abgestimmt auf das derzeitige Trainingskonzept standen Advanced-Techniken zum Guard-Passing auf dem Programm. Diogo Primo lehrte uns vier verschiedene Passing-Techniken, eine für jede Richtung – gemäß dem Ansatz: Ist eine Richtung versperrt, dann ist immer eine andere Richtung frei. Damit erweiterte sich das Guard-Passing-Wissen eines jeden Teilnehmers enorm und das BJJ-Technik-Cluster wächst und wächst. Abermals ein sehr gelungenes Fortgeschrittenenseminar. Zudem nahm unser Black Belt Andy die Möglichkeit wahr, in den USA bei Black Belt Prof. John Piper an der Charlotte Jiu-Jitsu-Academy zu lernen. Sein neu gewonnenes Wissen wird er in den kommenden Fortgeschritteneneinheiten an uns weitergeben.

LEHRREICH: das Fortgeschrittenenseminar mit 3rd-degree Black Belt Prof. Diogo Primo.

FORTBILDUNG IN ÜBERSEE: Andy zu Gast bei Black Belt Prof. John Piper an der Charlotte Jiu-Jitsu-Academy.

Fit und Gesund

Abteilungsleiterinnen:
Astrid Veltl-Greil
Katrin Zieglmaier

Yoga, Pilates und Tabata-Zirkel

Bestens gelaunte Teilnehmer beim Fitnesstag im Sportzentrum West

DAS ORGA-TEAM (von links): Astrid Veltl-Greil, Michaela Mohler, Katrin Zieglmaier und Dagmar Groß. Foto: Christine Vinçon

Am 29. Oktober läutete die Abteilung Fit und Gesund mit ihrem Fitnesstag die nächste Runde ein. Dieser besondere Tag, an dem zahlreiche Gruppenfitnessstunden von Mitgliedern und Nicht-Mitgliedern ausprobiert werden können, wurde erstmals im Herbst 2019 erfolgreich durchgeführt und so hieß es auch heuer wieder „Feel your Fitness“. Klassiker wie Yoga, Pilates, Flexi Bar oder Wirbelsäulengymnastik standen genauso auf dem Programm wie die Trends HIIT im Team, Tabata-Zirkel oder FUNctional Training. Mit Begeisterung wurde außerdem im neuen Indoor-Cycling-Raum mit fantastischen Beats und der entsprechenden Beleuchtung kräftig in die Pedale getreten. Nachdem die knapp 50 Teilnehmer beim Warm-Up auf den Tag eingestimmt worden waren und zwei Einheiten absolviert hatten, tankten sie bei einem gesunden Mittagessen, das wieder von TG-Wirt Gerhard gezaubert wurde, neue Kraft für die beiden Stunden am Nachmittag. Im Foyer des Sportzentrums fand der Fitnesstag seinen Ausklang – mit Prosecco und gut gelaunten Teilnehmern.

„Feel your Fitness“

fotografiert von Christine Vinçon

Schließfächer im Sportzentrum West

Die Turngemeinde weist darauf hin, dass die Schließfächer im Sportzentrum West nur in der Zeit der absolvierten Übungs-/Sportstunde durch die Mitglieder zu nutzen sind. Die Schließfächer sind keine Aufbewahrungsboxen über mehrere Tage. Sie sind nach der Sportstunde wieder zu leeren, auch der Schlüssel ist in das Schloss beim Schließfach zu stecken (bitte Schlüssel nicht mit nach Hause nehmen). Dann sind die Schließfächer – so wie es sein soll – für die Mitglieder der folgenden/anderen Übungseinheiten wieder nutzbar. In letzter Zeit haben sich – zu Recht – Mitglieder beschwert, dass keine oder zu wenig Schließfächer zur Verfügung stehen und diese oft dauerhaft belegt sind. Die Turngemeinde weist darauf hin, dass die Schließfächer deshalb außerhalb der Sportbetriebszeiten regelmäßig durch TG-Mitarbeiter geleert, die Inhalte einen gewissen Zeitraum aufbewahrt und dann entsorgt werden.

Handball

Abteilungsleiter:
Dr. Klaus W e g m a n n

Jugend forsch(t)

TG-Mannschaften sind größtenteils gut aus den Startlöchern gekommen

GUT BEHÜTET UND BESTENS GELAUNT: Die Bambinis (links) und die Minis der Turngemeinde sind nach den Corona-Einschränkungen wieder richtig heiß auf Handball.

Die Handballmannschaften der TG Landshut haben zum Großteil einen sehr guten Saisonstart hingelegt. Nur das Damenteam, das im Sommer überraschend den Sprung in die Bayernliga geschafft hat, wohlwissend, dass es eine sehr harte Saison wird, musste sich zunächst in den hinteren Tabellenregionen einreihen.

Genauso wie die ebenfalls sehr junge und personell schon arg gebeutelte zweite Herrentruppe in der BOL. Doch auch hier ist noch lange nichts verloren. Die erste Herrenmannschaft steht in der Bayernligavorrunde zur Halbzeit auf dem dritten Tabellenplatz, der am Ende zur Teilnahme an der Aufstiegsrunde berechtigen würde.

Als Teamplayer zum Erfolg – im Beruf wie im Sport

Die MIPA SE ist ein internationaler Hersteller von professionellen Beschichtungen. Das umfassende Sortiment beinhaltet Fahrzeugreparaturlacke, Industrie-, Holz- und Schreinerlacke sowie Bautenfarben. Während die Koordination von Forschung, Entwicklung, Vertrieb und Produktion am Hauptsitz in Essenbach und Landshut erfolgt, fertigt die Mipa Gruppe zusätzlich an sieben weiteren Standorten im In- und Ausland.

Mit weltweit rund 1500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gehört die Mipa Gruppe zu den bedeutendsten Lackherstellern in Deutschland und Europa. Der Erfolg der MIPA SE und der gesamten Mipa Gruppe ist untrennbar mit dem Engagement der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verbunden. Daher zählt zu den obersten Zielen der Unternehmenspolitik, das vielfältige Ausbildungsprogramm fortlaufend und unter Berücksichtigung sämtlicher Schulabschlüsse zu erweitern.

Derzeit absolvieren 26 Auszubildende in 14 verschiedenen Berufen ihre Ausbildung bei der MIPA SE und der Mipa Direkt GmbH. „Gemeinsam in die Zukunft" – lautet das Leitbild, die Auszubildenden im Anschluss an eine erfolgreich absolvierte Ausbildung in ein festes Arbeitsverhältnis zu übernehmen und an das Unternehmen zu binden. Hierfür steht den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein breites Spektrum an individuellen Aufstiegs- und Weiterbildungsmöglichkeiten zur Verfügung.

Ob als Schulabgänger, Hochschulabsolvent oder Berufserfahrener – MIPA SE bietet vielfältige und heimatnahe Einstiegsmöglichkeiten.

www.mipa-paints.com/karriere

mipa
Professional Coating Systems

MIPA SE · Am Oberen Moos 1 · D-84051 Essenbach · Telefon: +49 8703/92 20

DICKE BROCKEN. Die neu formierte C-Jugend der Turngemeinde Landshut bekommt´s in der eingleisigen Bayernliga auch mit Kalibern wie Erlangen oder Coburg zu tun.

Aufgrund der engen Abstände zu den Verfolgern versprechen die Partien bis Weihnachten viel Spannung.
Als echte Erfolgsbringer erweisen sich aktuell die Jugendteams. Diese stehen zum Teil noch ungeschlagen mit mehreren deutlichen Siegen nahezu durchwegs auf den ersten Tabellenplätzen ihrer jeweiligen Ligen. Ebenfalls beachtlich schlägt sich die männliche C-Jugend in der eingleisigen Bayernliga. Die vor der Saison aus Spielern des VfL Landshut und der TGL neu zusammengesetzte Mannschaft hat es unter anderem mit (Handball-)Schwergewichten wie HC Erlangen, HSC Coburg und TSV Allach zu tun. Neben einigen knappen und teils auch unglücklichen Niederlagen konnten die Jungs von Trainerin Nicole Tschoschnig mit dem knappen 26:25 gegen den hoch gehandelten TSV Allach auch schon einen toll erkämpften Sieg verbuchen.
Ganz besonders freut uns, dass auch unsere Kleinsten in dieser Saison wieder voll ins Spielgeschehen eingreifen. In den vergangenen beiden Jahren konnte fast kein Spielbetrieb stattfinden und die verschiedenen pandemiebedingten Beschränkungen haben es wirklich schwierig gemacht, Kinder für den Handballsport zu gewinnen und zu begeistern. Umso glücklicher sind wir, dass sowohl die Bambinis (3 bis 6 Jahre) als auch die Minis (7 bis 8 Jahre) heuer bereits sehr erfolgreich an Spieltagen in Altötting, Rottenburg und bei unserem Nachbarn ETSV 09 Landshut teilgenommen haben. Den Kindern hat es sichtlich viel Spaß gemacht – und unserem Trainerteam ebenfalls.
Unsere Aktionstage in verschiedenen Grundschulen scheinen gut anzukommen. Denn die Zahl der Kinder, die mit dem Handballspot beginnen, wächst gerade wieder kontinuierlich. Das lässt uns optimistisch in die Zukunft blicken. Als besonderes Highlight für unsere Jüngsten stand am 4. Dezember das große Otto-Hezner-Turnier im Sportzentrum West auf dem Programm.

Unihockey/Floorball

Abteilungsleiter:
Bernhard F ö r s t e r

Freude über neue Tore ist groß

Die Freude in der Abteilung Unihockey/Floorball ist groß – vor allem bei unseren Torhütern: Wir haben neue Tore in IFF-Maßen bekommen. An dieser Stelle nochmal ein ganz herzliches Dankeschön!
Da steigt die Motivation bei den Torhütern sowie bei den Spieler(inne)n. Es steht auch schon bald eine Freundschaftspartie gegen die Wikinger aus München an. Wer neugierig geworden ist, kann jederzeit zu einem Probetraining vorbeikommen, Schläger haben wir genügend. Also: Turnschuhe einpacken und los geht's! Lernt eine der

MOTIVATIONSSCHUB: Die neuen Floorball-Tore sind da – noch dazu in IFF-Maßen

schnellsten Mannschaftssportarten kennen. Die Trainingszeiten unserer Floorballgruppen: Erwachsene (ab 16 Jahre) Montag 20 bis 22 Uhr (Sportzentrum West, Halle 4/5), Kinder (ab 6 Jahren) Dienstag 17 bis 19 Uhr (Sportzentrum West, Halle 3).

Schwerathletik
Gewichtheben, Kraftdreikampf, Kraft- und Gerätetraining
Abteilungsleiter:
Michael W i m m e r
Spartenleiter Gewichtheben:
Stephan W e i n d i c h

Stoßen und Sternlauf

TG-Nachwuchs holt beim bayerischen Herbstturnier im SZ West fünf Medaillen

LAUTER ZUFRIEDENE GESICHTER (von links): Trainer Alexander Weindich, Simon Makra, Peter Makra, Martin Aigner, Matthias Reiter, Leonard Brandl Simons, Sebastian Paintner, Felix Matzberger und Spartenleiter Stephan Weindich, Foto: Ulrike Aigner

Erste Wettkampferfahrungen, Medaillen und Pokale gab es für den Nachwuchs der TG Landshut beim Mehrkampf-Herbstturnier der bayerischen Gewichtheberjugend am 22. Oktober im Sportzentrum West. Spartenleiter Stephan Weindich und sein Team hatten – unterstützt von Landesjugendtrainer Christian Koherr beim umfangreichen EDV-Einsatz – bestmögliche Vorbereitungen für die 47 Talente aus zwölf Vereinen getroffen. Die von Stephan und Alexander Weindich betreuten TG-Athleten zeigten vor heimischem Publikum ihre besten Leistungen und holten im olympischen Zweikampf mit Reißen und Stoßen (hier wurde auch die technisch korrekte Ausführung gewertet) sowie in den athletischen Zusatzübungen Dreierhoppsprung, Kugelschockwurf und Sternlauf insgesamt fünf Medaillen. Die Ergebnisse der Rot-Weißen – Jahrgang 2011: 2. Peter Makra mit 17 kg im Reißen, 22 kg im Stoßen und 275 Gesamtpunkten; Jahrgang 2013: 2. Matthias Reiter, Reißen 17 kg, Stoßen 20 kg, 380,87 Gesamtpunkte; Jahrgang 2009: 3. Martin Aigner, Reißen 17 kg, Stoßen 24 kg, 380,06 Gesamtpunkte; Jahrgang 2008: 5. Simon Makra, Reißen 46 kg, Stoßen 60 kg, 456,56 Gesamtpunkte; 9. Sebastian Painter, Reißen 25 kg, Stoßen 28 kg, 380,27 Gesamtpunkte; Jahrgang 2007: 3. Leonard Brandl Simons, Reißen 60kg, Stoßen 83 kg, 463,78 Gesamtpunkte; Jahrgang 2006: 3. Felix Matzberger, Reißen 50 kg, Stoßen 73 kg, 430,82 Gesamtpunkte. In der Vereinswertung der Kinder und Schüler belegten die TG-Heber bei ihrem ersten gemeinsamen Start den vierten Rang. Als Kampfrichter werteten Angelika Dettenkofer und Michael Wimmer die regelgerechte und korrekte Ausführung der Versuche. Bei der deutschen Meisterschaft der Masters in Nagold holte Wolfgang Streinz – wie im vergangenen Jahr – den Titel in der Altersklasse ab 65 Jahren. Zahlreiche Einsätze als Kampfleiter hatte Franz Neuhuber. Leonard Brandl Simons und Simon Makra haben sich derweilen für die deutsche Schülermeisterschaft in Frankfurt/Oder qualifiziert.

Kraftdreikampf & Bankdrücken

Spartenleiter:
Stefan P a g e l s e n

Massenhaft Medaillen

Ob Frauen oder Männer: Powerlifter national und international auf Erfolgskurs

VEREINT IM ERFOLG – und bei der Durchführung der „Bayerischen“ im Sportzentrum West: das Kraftdreikampf-Team der TGL.

Auch in der zweiten Jahreshälfte haben die TG-Powerlifter zahlreiche Erfolge auf allen Ebenen verbucht. Zunächst fand Mitte Juli die deutsche Meisterschaft im Kraftdreikampf (Classicwertung) in Herne statt. Dabei sicherte sich Stefanie Jakob in der Altersklasse I (40 bis 50 Jahre) mit einer Gesamtleistung von 392,5 kg und einem neuen deutschen Rekord im Bankdrücken den Titel in der Gewichtsklasse bis 84 kg. Nicht weniger beeindruckend war der Sieg von Dagmar McSwain in der Kategorie bis 57 kg der AK IV (70 bis 80 Jahre). Sie bewältigte 160 kg und stellte zudem in allen drei Disziplinen nationale Rekorde auf.

Bei der „Bayerischen“ im Kreuzheben (Classic) Ende Juli in Neu-Ulm mischten zwei TG-Heber bei der Medaillenjagd kräftig mit. Mit korrekt gezogenen 245 kg wurde Daniel Seltier Vizemeister in der Gewichtsklasse bis 83 kg. Thomas Pawlischin (bis 93 kg) gewann mit 245 kg in der Aktivenklasse (23 bis 40 Jahre).

Der Trip nach Budapest zur Europameisterschaft im Bankdrücken hat sich für ein TG-Trio gelohnt. Bei den Juniorinnen (18 bis 23 Jahre) schnappte sich Sandra Augustiniok (bis 63 kg) mit 95 kg die Silbermedaille. Stefanie Jakob stemmte im dritten Versuch 97,5 kg, verfehlte nur knapp die Goldmedaille und wurde „Vize“ in der AK I (bis 84,0 kg). Doris Augustiniok belegte bei den Masters II (50 bis 60 Jahre) in der stark besetzten Klasse bis 63 kg mit sicheren 57,5 kg den siebten Platz.

Mit einem hervorragenden Ergebnis kehrte Stefan Pagelsen von den deutschen Meisterschaften im Kraftdreikampf (Classic) der Aktiven aus Erfurt zurück. Der TG-Spartenleiter landete in der mit 32 Startern dicht besetzten Kategorie bis 93 kg mit 697,5 kg (Kniebeuge 242,5 kg, Bankdrücken 167,5 kg, Kreuzheben 287,5 kg) auf Rang sieben. Sandra Augustiniok erreichte bei den nationalen Titelkämpfen der Jugend und Junioren in Rottendorf bei Würzburg mit einer Gesamtleistung von 415,5 kg und einem neuen deutschen Juniorenrekord in der Kategorie bis 63 kg den zweiten Platz. Ihr verletzter Teamkollege Daniel Seltier belegte bei den Junioren mit 547,5 kg den zwölften Rang in der Kategorie bis 83 kg.

Massenhaft Medaillen regnete es Anfang Oktober bei der von Spartenleiter Stefan Pagelsen und seinem Powerliftingteam bestens organisierten bayerischen Kraftdreikampf-Meisterschaft (Classic) der Junioren und Senioren im Sportzentrum West. In der Endabrechnung erkämpften die TG-Athleten vor heimischer Kulisse zehn Medaillen (9 x Gold, 1 x Silber). Spektakulär war der Auftritt von Sandra Augustiniok in der Kategorie bis 69 kg. Mit einer Gesamtleistung über 418 kg stellte sie gleich drei bayerische Rekorde auf und wurde damit Erste. Bei den Seniorinnen holte Dagmar McSwain mit 162,5 kg und zwei Landesrekorden den Titel in der Altersklasse IV. Weitere starke Leistungen gab es bei den Männern. Zunächst bot Christof Faltermeier mit 442,5 kg einen überzeugenden Auftritt und gewann die Jugendwertung in der Klasse bis 83 kg. Insgesamt sechs TG-Athleten griffen bei den Senioren zur Hantel. Gold sicherten sich Florian Dorfner im Mittelgewicht (bis 74 kg, AK I) mit 542,5 kg, Milan Makra im Schwergewicht (bis 105 kg, AK I) mit 467,5 kg, Viktor Bracht /bis 93 kg, AK III, 60 bis 70 Jahre) mit 540 kg, Franz Schmidt (bis 66 kg, AK IV) mit 293,0 kg sowie bayerischem Rekord im Kreuzheben und Dr. Ekkehard Sauer im Leichtschwergewicht (bis 83 kg, AK IV) mit 250 kg. Anton Biermeier wurde Vizemeister im Mittelschwergewicht (bis 93 kg, AK II) mit 495 kg und bayerischem Rekord im Bankdrücken.

Judo

Abteilungsleiterin:
Anke B a u e r

Hajime – oder: Los geht's!

Schüler begeistert vom Lehrgang mit Bronze-Olympionikin Theresa Stoll

Für einen Kontaktsport wie Judo waren die Einschränkungen durch Corona zu manchen Zeiten noch einschneidender als für Individualsportler. Jetzt können wir wieder nach vorne blicken. Daher: Hajime! Der Judoka kennt diesen Aufruf zum Beginn eines Wettkampfes. Für uns symbolisiert er aber auch den Neustart. Endlich wieder auf der Matte statt auf der Matratze zu sein. Auf geht's!
Im Kinderbereich gibt es schon reichlich Nachfrage für einen Neueinstieg. Alle wollen ihren Körper wieder trainieren. Bei uns betrifft das nicht nur die Muskeln, auch das Selbstbewusstsein und das Selbstwertgefühl steigen mit dem Training. Jeder, der unseren schönen Judosport betreibt, kann das nur bestätigen. Keine Macht den Drogen – das gehört ebenfalls zum „Starksein". Ehrlicher Sport und fleißiges Üben, nur das führt zum Erfolg.
Für die Kleinsten gibt es ein neues Format: Mit Rainer Neumaier können nun bereits Kinder ab drei Jahren Judo spielend lernen (Donnerstag, 16.45 bis 18.15 Uhr). Mit den größeren Schülern haben wir einen Lehrgang mit Theresa Stoll besucht. Die Bronzemedaillen-Gewinnerin bei den Olympischen Spielen 2021 in Tokio mit dem Mixed-Team zeigte den Nachwuchsjudoka ihre Lieblingstechniken und hatte auf jeden Einzelnen ein Auge. Die Autogrammstunde mit dem Judo-Star war der absolute Höhepunkt des Trainingstages.
Im Herbst erhielt ein verdienter Judoka unserer Abteilung eine sehr große Auszeichnung: Der Bayerische Judoverband ehrte Erwin Neumaier für sein jahrzehntelanges Engagement für den Judosport auf verschiedenen Ebenen mit dem 3. Dan.
Wer Lust bekommen hat und gerne bei uns mitmachen möchte, kann dies jederzeit tun. Ein Einstieg ist immer möglich. Unsere Trainingszeiten und weitere Infos zu unserer Abteilung gibt's unter www.turngemeinde-landshut.de. Jeder Übungsleiter erteilt gerne Auskunft. Seit einigen Monaten bieten wir am Montag (18.30 bis 20 Uhr) ein neues Training für Anfänger und Wiedereinsteiger im Erwachsenenbereich an. Voranmeldung ist unbedingt nötig (judo@turngemeinde-landshut.de), da manche Einheiten bereits sehr stark besucht sind. Wir freuen uns auf Sie!

AUSGEZEICHNET: Erwin Neumaier erhielt vom Bayerischen Judoverband für sein jahrzehntelanges Engagement den 3. Dan. Überreicht wurde die Urkunde vom Bezirksvorsitzenden Jürgen Neumaier.

EIN JUDO-STAR HAUTNAH: Die Tipps von Theresa Stoll waren bei den TG-Judoschülern mindestens genauso begehrt wie Autogramme.

Ju Jutsu

Abteilungsleiter:
Hans-Peter Z ä n g e r l

Frische Ideen

Übungsleiter verlängern Lizenzen bei Seminaren in Oberhaching und Furth

Nach den großen Ferien ist der Trainingsbetrieb wieder gut angelaufen. Die Jugend übt dienstags von 16 bis 17.30 Uhr in Halle 7 (Judohalle). Der Wechsel von Donnerstag auf Dienstag hat gut geklappt und wir freuen uns über viele Schnupperkinder und neue Ju-Jutsukas! Der neue Termin ermöglicht es dem Jugendtrainerteam mit Sabine Zängerl, Franziska Hofer und Barbara Zängerl, wieder in mehrfacher Besetzung die Jugend zu trainieren und so besser auf die einzelnen Kinder einzugehen. Einige Kinder sind wieder ins Jugendtraining zurückgekommen, die donnerstags wegen Nachmittagsunterrichts nicht mehr mitmachen konnten. Selbstverständlich kann bei uns jedes Schulkind ganz unverbindlich reinschnuppern und unseren tollen Sport kennenlernen. Bei Interesse oder Fragen, einfach eine Email an ju-jutsu-bine@gmx.de schicken.
Die Erwachsenen-Gruppe trainiert nach wie vor donnerstags von 18.15 Uhr bis 20 Uhr ebenfalls in der Halle 7. Auch in dieser Gruppe gibt es Neuzugänge zu verzeichnen. Die Gruppe um Trainer Ulrich Zängerl und Philip Reuschl übt fleißig und plant bereits die nächste Gürtelprüfung. Auch unsere Großen freuen sich weiterhin über Interessenten. Ein Probetraining ist jederzeit möglich. Bitte eine kurze eMail vorab an ju-jutsu@turngemeinde-landshut.de.
Im Oktober haben vier unserer Trainer und Kursleiter erfolgreich ihre Lizenzen verlängert bzw. neue erworben. Ulrich Zängerl hat seine Trainer C-, B-, A-Breitensport, C-, und B-Leistungssport sowie seine Prüfer-Lizenz beim Ju-Jutsu-Bayernseminar in der Sportschule in Oberhaching wieder um zwei bzw. vier Jahre verlängert und geht mit vielen neuen Ideen und Techniken donnerstags im Senioren-Training auf die Matte.

MAL ANDERS: Jugendtraining mit Ballons – und viel Spaß.

ACTION PUR: Die Senioren sind im Training mit großem Eifer bei der Sache.

Franziska Hofer und Veronika Kollmann haben ihre „Nicht-mit-mir!“-Lizenzen (Prävention, Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Kinder und Jugendliche) auf einem Wochenendlehrgang bei der DJK Furth verlängert. In der Fortbildung ging es großteils um Kurse für Jugendliche. Die beiden Kursleiterinnen freuen sich schon, das neu erworbene Wissen bald in der Praxis umsetzen zu können.
Sabine Zängerl hat ihre Selbstverteidigungs-Lizenzen für Kinder („Nicht-mit-mir!“) und Frauen („Frauen-SelbstSicherheit“) ebenfalls beim Ju-Jutsu-Bayernseminar in Oberhaching um weitere vier Jahre verlängert. Die Referenten brachten viele neue Erkenntnisse sowie Übungen und Spiele mit. In den Einheiten konnten die Teilnehmer ihre eigenen Erfahrungen einbringen und austauschen. Außerdem hat Sabine Zängerl das Zertifikat „Gewaltschutzbeauftragte/r im Sportverein“ des Deutschen Ju-Jutsu-Verbandes erhalten. Mit den neuen Anregungen und Vorschlägen arbeitet unsere Beauftragte für Gewaltprävention weiter an diesem wichtigen Thema bei der Turngemeinde.

Karate

Abteilungsleiter:
Alexander G ö t z

Übung macht den Meister

Von Lehrgängen, Prüfungen – und einer Wanderung zur Bärenbadalm

IM HEIMISCHEN DOJO: die Nachmittagsgruppe beim Strauß-Lehrgang mit Prüfling Egmont Schröder (vorne/noch mit weißem Gürtel).

Übung macht den Meister, früh übt sich, steter Tropfen höhlt den Stein – das sind nur wenige Beispiele für Sinnsprüche, die allesamt gerade eine Aussage haben: Nur wer trainiert und an sich arbeitet, wird irgendwann auch Erfolg haben. Ein Beispiel dafür gab uns vor vielen Jahren Hilmar Fuchs bei einem Lehrgang in Landshut. Dabei hielt er eine ganz besondere Karate-Prüfung ab. Jeder Prüfling bekam am Anfang des Lehrgangs einen Aufkleber auf den Rücken. Mit der Gewissheit, dass man immer unter Beobachtung steht, wurde natürlich stets versucht, sein Bestes zu geben. Am Ende dieses Tages hatte man dann den neuen Gürtel und man konnte auf seine Leistung stolz sein. Ein Ausspruch von Sensei Fuchs war jedoch einer der wichtigsten an diesem Tag. Ein Teilnehmer wollte nur die Prüfung ablegen, ohne die Strapazen des Trainings hinter sich zu bringen. Um bei Sinnsprüchen zu bleiben, hatte er jedoch die Rechnung ohne den Wirt gemacht! Hilmar Fuchs schickte ihn mit den Worten „Prüfung ist immer!“ von der Matte.

Unsere Abteilung versucht jedes Jahr einen Lehrgang anzubieten. Ende der Sommerferien hatten wir Harald Strauß zu Gast in unserem Dojo. Auch dabei wurde eine Prüfung abgehalten. Zum 8. Kyu trat Egmond Schröder an. Aus Mangel an einem Partner wurde kurzerhand Alexander Götz eingeteilt. Auch wenn es nur eine Gelbgurt-Prüfung war, gaben beide ihr Bestes. Auch der Lehrgang war wieder einmal für alle Teilnehmer sehr motivierend und natürlich äußerst schweißtreibend. Allerdings war die Teilnehmerzahl nicht ganz so groß wie erwartet. Ein Termin für das nächste Jahr wurde zwar noch nicht festgelegt, jedoch wird Harald auch 2023 gerne wieder einen Lehrgang in den Räumlichkeiten der TG Landshut halten. Ende September wurde dann noch ein Trainingslager am Achensee abgehalten. Trotz frostiger Temperaturen absolvierten die Teilnehmer eine Einheit auf dem Sportplatz von Pertisau. Die Wanderung am nächsten Tag zur Bärenbadalm wurde trotz kleinerer Handicaps bravourös gemeistert und auch den kurzen „Spaziergang“ zur Gaisalm am letzten Tag hielten alle durch. Eine Schifffahrt zurück zum Ausgangspunkt beschloss den kurzen Ausflug nach Österreich.

Falls nun jemand Interesse an Karate hat, Lust hat, sich sportlich zu betätigen, Selbstverteidigung zu lernen, sich mit Gleichgesinnten über Berg und Tal zu schlagen: Einfach zu einem Probetraining vorbeischauen.

IMPRESSUM

Herausgeber: Turngemeinde Landshut von 1861 e.V.

Sandnerstraße 7 · 84034 Landshut
Telefon: 0871 / 62079 · Telefax: 0871 / 64 03 24
E-Mail: info@turngemeinde-landshut.de
Internet: www.turngemeinde-landshut.de

Geschäftsstellen-Zeiten:

Montag und Mittwoch,
8 – 12 Uhr und 13 – 17 Uhr
Dienstag 8 – 12 Uhr, Donnerstag 13 – 19
sowie Freitag 8 – 14 Uhr

Verantwortlich Werbung: Katharina Hauk, Sabine Zängerl
Illustration: Anja Just - V.i.S.d.P.: Michael Selmeier

Erscheinungsweise:
RUNDSCHAU erscheint zweimal jährlich.
Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.
Die Artikel stellen die Meinung der Verfasser dar.

Nachdruck, auch auszugsweise,
nur mit Genehmigung der Redaktion.

Herstellung: Druckerei W. Dullinger GmbH,
84028 Landshut, Auflage: 1.000 Stück

Garde- und Schautanz

Abteilungsleiterin:
Sandra K a r l

Endlich wieder Premiere

Veranstaltung steigt am 21. Januar – Turniersaison läuft bereits

Nach drei Jahren coronabedingter Pause kann endlich wieder unsere jährliche Premiere im Januar stattfinden. Allerdings nicht standesgemäß am Anfang des neuen Jahres, sondern erst am 21. Januar. Die Vorfreude ist riesig. Streicht euch das Datum schon mal ganz dick im Kalender an und taucht gemeinsam mit uns in die Welt des Tanzsportes ein. Die Turniersaison hat bereits begonnen. Natalia stellte mit ihrem Tanz „Abre los ojos“ in der Schülerklasse bereits ihr Können unter Beweis. Ebenfalls an den Start gehen die Schüler- und Hauptklasse mit einem Freestyle in der 2. Bundesliga. Ganz neu werden Ava und Emma mit einem Schau Duo beim DVG starten. Sie werden das Thema „Kann es wirklich Liebe sein?“ vertanzen. Die Abteilung Garde- und Schautranz der Turngemeinde Landshut ist bereits voller Vorfreude auf die weitere Saison und hofft natürlich auf gute Ergebnisse – insbesondere bei den Meisterschaften im April und Mai.

EINE HERZENSANGELEGENHEIT: Die Mädels der Abteilung Garde- und Schautanz fiebern ihren Auftritten entgegen.

Hübner Computer Systeme GmbH

IT-Lösungen mit Kompetenz

Wir sind – seit über 30 Jahren – spezialisiert auf die IT-Betreuung von mittelständischen Unternehmen

Ihre Vorteile bei einer Zusammenarbeit mit uns:

- ✓ Regionaler Anbieter mit herausragender IT-Beratungskompetenz
- ✓ Schnelle Reaktionszeiten der HCS-Technik-Teams
- ✓ Bei Bedarf sind unsere Techniker schnell bei Ihnen vor Ort
- ✓ Service-Hotline löst Ihre IT-Engpässe zuverlässig und kompetent
- ✓ Faire Preisgestaltung mit Fokus auf Ihre Anforderungen an die IT

Sprechen Sie mit uns über:

- ✓ Server- und Backup-Systeme
- ✓ Virtualisierung und Cloud-Computing
- ✓ Arbeitsplatz und Konferenzraumlösungen
- ✓ Prozessoptimierung und individuell programmierte Lösungen
- ✓ Netzwerk- und Sicherheitslösungen
- ✓ Telefonanlagen
- ✓ IT-Sicherheit im Unternehmen
- ✓ Digitalbonus Bayern

Hübner Computer Systeme GmbH
Bichlmannstr. 11 . 84174 Eching
Telefon: 08709 / 923315
info@hcs-huebner.de
www.hcs-huebner.de

FUJITSU SELECT Expert · Microsoft · Microsoft Authorized Education Reseller · vmware PARTNER PROFESSIONAL SOLUTION PROVIDER · SECUREPOINT SECURITY SOLUTIONS · eset PLATIN PARTNER · veeam SILVER propartner

Leichtathletik

Abteilungsleiterin:
Gabi M e i e r

Wettkämpfe und Wasserschlacht

Nachwuchs ist im ganzen Landkreis unterwegs – bisweilen wird's auch richtig zünftig

GANZ ENTSPANNT: die erfolgreichen TG-Teilnehmer beim Kinderleichtathletiktag.

Die Basis für die gute Form wurde im Trainingslager in den Osterferien gelegt. Anschließend wurde fleißig und mindestens zweimal in der Woche weiter trainiert. Alle waren gespannt, ob im Sommer die geplanten Wettkämpfe stattfinden können. Umso größer war dann die Freude, als die Kinder Ende Mai beim Rogatelauf in Ergoldsbach ihr Können unter Beweis stellen durften. 14 Mädels und Jungs machten sich bei sehr warmen Temperaturen auf den Weg und kehrten mit zwei Siegen von Viktoria Fölsner in der W14 und Leon Zierer in der M10 zurück. Auch alle anderen erreichten vordere Platzierungen und kamen mit einer Medaille um den Hals stolz nach Hause.

Eine ähnlich große Gruppe startete am 10. Juli bei dem sehr familiär durchgeführten Veldener Marktlauf. Diesmal war es zum Glück nicht ganz so warm und die Erfolge waren nicht weniger. Es standen sogar drei Athleten auf dem Stockerl. Jana Zett erzielte im Hauptlauf über 8.9 km Platz zwei in der weiblichen Jugend, Viktoria Fölsner kam wieder auf Rang eins und Julia Angermaier landete auf Position drei.

Eine Woche später fand beim Nachbarverein ETSV 09 ein Kinderleichtathletiktag statt. Hier zeigte sich, dass die Kids nicht nur schnell längere Strecken laufen können, sondern sich auch im Sprint, Wurf und Weitsprung wohlfühlen. Hannah Weiss, Niklas Köhler und Leon Zierer erreichten wieder vordere Resultate. Ein Höhepunkt und ein tolles Mannschaftserlebnis war die Biathlonstaffel.

Im letzten Training vor der vierwöchigen Pause in den Sommerferien stand dann der Spaß im Vordergrund. Wasserschlacht, Wasserluftballonspielen, gegenseitiges Abspritzen – da tobten sich alle so richtig aus. Schon Anfang September wurde wieder mit dem Training begonnen und mit Schulbeginn starteten wir mit einer Vereinsmeisterschaft und einem gemeinsamen Schnitzelessen auf unserer Anlage.

Viktoria Fölsner war am 24. September bei der offenen Kreismeisterschaft in Wallersdorf erstmals über 800 Meter unterwegs. Sie zeigte ein sehr couragiertes Rennen, gewann überlegen und erzielte mit 2:59 Minuten eine sehr gute Zeit.

Ein Doppelstart stand am dritten Oktober-Wochenende auf dem Programm. Die Läufer starteten am Samstag beim traditionellen Pfettrach-Lauf und die Mehrkämpfer am Sonntag bei der Kreismeisterschaft auf der Anlage des ETSV 09. Es zeigte sich einmal mehr, dass alle Athleten sehr gut mithalten können. Zudem sprangen auch wieder vordere Platzierungen heraus. Jana Zett gewann sogar den Lauf über 5 Kilometer bei der U18.

Aber nicht nur die Jugendlichen waren erfolgreich. Kathrin Dienelt gewann bei „Landshut läuft" im Juni den Bewerb über 10 Kilometer bei den Frauen. Jonas Zschornak startete in Wallersdorf über die 800 Meter. Er hatte sich viel vorgenommen, wollte eine Zeit um die 2:00 Minuten laufen und war dann mit 2:06 sehr zufrieden. Dominik Seib, Jonas Zschornak und Christopher Juhas stellten beim Landshuter Firmenlauf die erfolgreichste Mannschaft.

Rope Skipping

Abteilungsleiterin:
Steffi F r o h n h o l z e r

Fleißig an den Seilen

Immer fleißig im Trainingsbetrieb mit den Seilen sind freitags die jungen Rope Skipper der Turngemeinde in der Halle 4/5 im Sportzentrum West. Es geht neben dem Erlernen von Tricks auch um die Verbesserung der Kondition. Und vor allem um die Freude an der Bewegung – hier ein paar Eindrücke.

Eibl
Hofladen
täglich frisch vom Beet

Eibl
Getränkewelt
erfrischend spritzig

Hofladen
Watzmannstrasse 75
84034 Landshut
Tel: 0871 - 66942

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 8:00 - 18:00
Sa: 8:00 - 13:00

Marktstand
Altstadt Landshut
Mo-Sa: (ausser Fr)
7:00 - 13:30

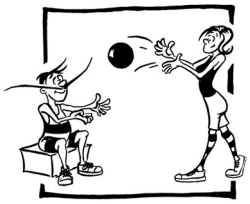
Neustadt Landshut
Fr: 6:00 - 13:00

Obst | Gemüse | Balkonblumen
Jungpflanzen

Getränkewelt
Watzmannstrasse 75
84034 Landshut
Tel: 0871 - 9666677

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 8:00 - 18:00
Sa: 8:00 - 13:00

Mineralwasser | Säfte | Biere
Erfrischungsgetränke
Spirituosen



Reha-Sport

Abteilungsleiterin:
Doris W a g n e r

Wer rastet, der rostet – nicht beim Herzsport!

BLUMEN BEIM STABWECHSEL: Abteilungsleiterin Doris Wagner verabschiedet die langjährige Übungsleiterin Edda Schweiger (rechtes Bild) in de Ruhestand und begrüßt deren Nachfolgerin Deike Heinzelmann.

Jeden Montagnachmittag nehmen die Herzsportler rege an ihren verordneten Sportstunden teil. Zum Normalbetrieb im Herzsport konnten wir auch diesen Sommer einen kleinen Ausflug in den Biergarten der Tafernwirtschaft Schönbrunn organisieren. Bei bestem Wetter und optimalen Temperaturen fuhren die Unermüdlichen mit dem Fahrrad die zehn Kilometer an der schönen Isar entlang dorthin, um sich mit den anderen Sportkollegen zu stärken und einen lustigen Nachmittag zu verbringen. Bei dieser Gelegenheit haben wir unsere Übungsleiterin Edda Schweiger, die vor 21 Jahren ihre Herzsportlizenz erwarb, in ihren Ruhestand verabschiedet. Freilich nicht ganz: Sie steht uns freundlicherweise noch für Vertretungsstunden zur Verfügung. Ein herzliches Dankeschön für die langjährige Treue, Edda! Deike Heinzelmann, ihre Nachfolgerin, übernahm nun offiziell die Gruppe von Edda. Viel Freude, Deike!
Ab Anfang des kommenden Jahres wird die Abteilung im Reha-Ganzkörpersport wieder Nachmittagsstunden anbieten können. Die genauen Termine werden über die Homepage der Turngemeinde Landshut und die lokale Presse bekannt gegeben.

MOMENTUM M APOTHEKE
AM KASERNENECK
gönnen sie sich ein momentum für ihre gesundheit
Ihr Treffpunkt Gesundheit
Homöopathie und Naturheilverfahren
Kompetenzapotheke für pflanzliche Arzneimittel
RITTER-VON-SCHOCH-STR. 21A • TEL. 0871/50246
WWW.MOMENTUMAPOTHEKE.DE

Tai Chi Chuan

Abteilungsleiterin:
Barbara-Caroline F i e l e n b a c h

Erweitertes Angebot

„White Crane Stil“ wird wieder geschult – Schnuppertraining am Donnerstag

Die Abteilung hielt am 28. September eine Abteilungsversammlung mit Neuwahlen ab. Auf der Tagesordnung waren auch Punkte zur Erweiterung des Trainingsangebots und Gründung einer weiteren Sparte innerhalb der Abteilung. Das einstimmige Ergebnis der Neuwahlen bestätigte das bewährte und erfolgreiche Team: Barbara Fielenbach bleibt Abteilungsleiterin, Claudia Paßberger stellvertretende Abteilungsleiterin und Hans-Jörgen Aumüller stiltechnischer Trainingsleiter.
Aufgrund einiger Anfragen bieten wir zu unserem praktizierten Yang-Stil den „White Crane Stil“ wieder an. Der Stil des „weißen Kranichs von Fujian“ wurde von Fang Jin Jang um 1650 begründet. Der Legende nach soll sie einen Kampf zweier Kraniche beobachtet haben und die harten und weichen Bewegungen mit den Elementen der väterlichen Kampfkunst verknüpft haben. Dieses System erlangte große Berühmtheit unter dem Namen „Yong chun Hequan“. Seit November haben wir die Techniken und die Form des „weißen Kranichs“ wieder in das Training für die fortgeschrittenen Teilnehmer aufgenommen. Als Aufwertung unserer bestehenden Tai Chi Übungsgruppe „C“ der beliebten „Tai Chi Combat Group“ wird dieser Übungsgruppe der Spartenstatus zuerkannt. Die Abteilung Tai Chi Chuan & Chi Gong hat nun neben der Sparte Kung Fu auch die Sparte SOK/Tai Chi Chuan Combat. Wie seit der Gründung der Übungsgruppe „C“ am 18. Februar 2015 werden hier die Techniken aus dem Tai Chi Chuan in der Anwendung primär zur Selbstverteidigung entschlüsselt, erklärt und eingeübt. Erweitert wird das Technikrepertoire aus diversen Stilen der chinesischen und japanischen Kampfkünste. Besonders zu erwähnen ist hierbei noch die neueste Erweiterung des Trainingsangebots durch die Kunst des Kyusho Jitsu. Als Spartenleiter fungiert Hans-Jörgen Aumüller (Tai Chi A-Lizenztrainer/2. Dan Shotokan /1. Dan Kyusho Jitsu). Unserer Philosophie, ein wirklich ganzheitliches, qualitativ hochwertiges Tai Chi Chuan anbieten zu können, rücken wir damit wieder einen Schritt näher.
Neu: Schnuppertraining Tai Chi jederzeit in der Übungsgruppe „D“ am Donnerstag von 19.15 bis 20.30 Uhr (Anfänger und Wiedereinsteiger) möglich. Info unter: www.turngemeinde-landshut.de/Abteilungen. Anmeldung unter: taichi@turngemeinde-landshut.de.

Öffnungszeiten
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag:
18:00 – 23:00 Uhr
Samstag, Sonn- u. Feiertag:
Nach Vereinbarung
Mittwoch Ruhetag

GASTRONOMIE UTZ
Sportgaststätte
TGL - SVL

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
gutbürgerliche Küche - wechselnde Tagesgerichte – Terrasse - Catering bis zu 150 Personen –
alle Gerichte auch zum Mitnehmen – TV Übertragungen – verschiedene Räumlichkeiten für alle Gruppengrößen –
Feierlichkeiten aller Art bis zu 200 Personen nach Absprache

Inhaber: Gerhard Utz **Tel: 0871-6606145** **Mobil: 0160-8302016**

Tanz

Abteilungsleiterin:
Irmgard B l ü m e l

Neue Projekte

Stunden für Kids und Teens – Zusammenarbeit mit Grundschulen

Über den Sommer entstanden in der Abteilung Tanz einige neue Tanzstunden für Kids und Teens: In den Stunden „Standard/Latein Kids“ und „Standard/ Latein Jugend“ lernen die Kinder (8 bis 10 Jahre) und Jugendlichen (ab 13 Jahre) sowohl die klassischen Standardtänze Langsamer Walzer, Wiener Walzer, Foxtrott, Slowfox, Quickstep und Tango als auch die mitreißenden Lateinamerikanischen Tänze Samba, ChaCha-Cha, Rumba, Paso Doble und Jive kennen. Aber auch der Discofox, der Tanz für alle Gelegenheiten, darf natürlich nicht fehlen – genauso wie der Modetanz Salsa. In diesen Tanzstunden werden der Grundrhythmus und die Charakteristik der einzelnen Tänze mit den dazugehörenden Schritten und Figuren (dem Alter entsprechend auch spielerisch) mit viel Spaß verbunden.
Die Stunden am Dienstag (Kids 8 bis 10 und 11 bis 13 Jahre) starten Mitte Januar. Die Stunde am Donnerstag (Jugend ab 13 Jahre) findet schon regulär statt. Jugendliche (ab 13), die einfach mal mit Spaß die verschiedensten Schattierungen des Tanzens kennenlernen und diese ausprobieren möchten, haben hierzu in der Stunde „Dance“ die Möglichkeit. Egal ob Standard- und Lateintänze, der moderne Jazz Dance, vielleicht ein Merengue oder klassische Ballettübungen als Warm Up, historische Tänze, oder auch mal ein Gardemarsch – in all diese Tanzrichtungen wird hineingeschnuppert. Wollen Teenager (13 bis 16 Jahre) so tanzen wie die Stars in deren Musikvideos? Dann ist „Videoclip Dancing“ genau das Richtige für sie. In dieser Stunde werden verschiedene Tanzrichtungen ausprobiert. Der derzeitige Favorit ist K-Pop, aber auch zu modernen Liedern, die gerade in den Charts stehen, wird getanzt. Auch im Bereich Jazztanz gibt es mit den Stunden „Jazz Dance Kids“ neue Angebote für Kinder im Alter von 8 bis 13 Jahren. Dabei werden spielerisch, dem Alter entsprechend, Technik und Spaß verbunden. Zusätzlich bietet die Stunde die Möglichkeit, „aus sich herauszukommen“ und Gefühle tänzerisch zu verarbeiten. Bei Interesse an den Kids- und Teens-Stunden steht Katrin Zieglmaier (katrin.zieglmaier@tsa-landshut.de) gerne für Fragen, Anliegen und Anmeldung parat.
Ein neues Projekt der Abteilung Tanz ist auch die Zusammenarbeit mit mehreren Landshuter Grundschulen. So startete unter der Leitung von Katrin Zieglmaier und unserer neuen Übungsleiterin Nicole Fischer in diesem Schuljahr eine Sport AG „Tanz“ an der Grundschule Karl Heiß und ein Schnupperkurs in der Grundschule Carl-Orff. Diese Angebote finden regen Zulauf.
Auch die Gruppe „Orientalischer Tanz“ freut sich stets über neue Tanzbegeisterte. Neben der Tatsache, dass

DAS WANDERN IST DES TÄNZERS LUST: Die Standard- und Lateingruppe legt bei ihrem Ausflug zur Burgruine Alt-Nußberg eine kurze Verschnaufpause ein.

Orientalischer Tanz Spaß macht, fördert er das Körperbewusstsein, ist gesund und rückenschonend, macht und hält fit. Sich mal sanft und geschmeidig, mal temperamentvoll und zackig mit passenden Tanzfiguren zu (nicht immer) orientalischen Klängen zu bewegen, macht Laune und Spaß – Alter, Figur oder Begabung sind egal. In der Stunde von 18 bis 19 Uhr werden Technik, Grundfiguren, Schrittkombinationen und Tanzstile eingeübt. Diese Stunde ist vor allem für Neueinsteiger und Anfänger gedacht. Der Einstieg ist nach vorheriger Anmeldung (bei Petra Hermann unter petrahermann@gmx.net) jederzeit möglich. Gleichzeitig ist diese Stunde für Fortgeschrittenere bestens zur Auffrischung, Wiederholung, Übung und Verfeinerung des Erlernten geeignet. Von 19 bis 21 Uhr trainiert die (geschlossene) Fortgeschrittenengruppe „Happy Hips“. Neben Figurentraining werden auch Choreographien einstudiert. Eine Aufnahme in diese Gruppe ist – nach Absprache – ebenso möglich. Unsere Latein- und Standard-Tänzer/innen tauschten

FRISCHES ANGEBOT: Standard & Latein, Jazz Dance oder Videoclip Dancing – seit Anfang Oktober können sich Kinder und Jugendliche bei diesen Tanzstunden ausprobieren.

im Sommer für einen gemeinsamen Ausflug abseits des Tanzparketts einmal die Tanzschuhe gegen Wanderschuhe und unternahmen eine gesellige Wanderung zur Burgruine Alt-Nußberg im Bayerischen Wald. Bereits die Hinfahrt mit der Deutschen Bahn war ein Erlebnis. Es ging schon mit einer verspäteten Abreise in Landshut los, wodurch mehrere Anschlusszüge nicht erreicht wurden – dafür kennen unsere Tänzer/innen jetzt die eine oder andere Bahnhofsgaststätte recht gut. Schließlich wurde das Ziel doch noch erreicht. Allerdings war der Aufstieg zur Burg aufgrund der mittlerweile fortgeschrittenen Zeit und damit inzwischen sehr hohen Temperaturen eine wahrlich schweißtreibende Angelegenheit. Bei einer wohlverdienten Mittagspause und einer zünftigen Brotzeit im Schatten erholten und stärkten sich die Wanderer und traten den Rückweg an. Die Rückkehr nach Landshut verlief dann überraschend problemlos. Trotz der vielen Überraschungen war sich die Gruppe nach diesem vergnüglichen Tag einig, auch künftig gelegentlich die Tanzschuhe ruhen zu lassen und die Wanderschuhe anzuziehen, um lohnenswerte Ziele anzusteuern.

Alle Gruppen der Abteilung sind mittlerweile wieder in der „normalen“ sportlichen Welt angekommen und freuen sich, nun wieder unbeschwert und regelmäßig ihrem Hobby nachgehen zu können. In jeder Gruppe sind auch neue Mitglieder stets herzlich willkommen und man freut sich über jede/n, der/die zum Schnuppern kommt. Informationen zu allen Gruppen der Abteilung Tanz gibt es unter www.turngemeinde-landshut.de/abteilungen/tanz und auf Facebook unter https://www.facebook.com/TGLandshutTanzen.

Gerätturnen

Abteilungsleiter:
Dr. Alexander S c h w e i g e r

Es wuselt nur so

Trainingseinheiten in der neuen Gerätturnhalle erfreuen sich großer Beliebtheit

ENDLICH WIEDER WETTKAMPFLUFT: Die Mädels der Turngemeinde zeigten bei der Gau-Mannschaftsmeisterschaft in Vilsbiburg feine Leistungen.

Von Montagnachmittag bis Freitagabend wuselt es nur so in der neuen Gerätturnhalle der TG Landshut. Beim Kinderturnen bzw. Gerätturnen ist schließlich für jeden etwas dabei. Während die „kleinen“ Turnerinnen und Turner noch gemeinsam spielerisch erste Bewegungsabläufe einüben, trainieren die „größeren“ Turnkinder (ab 7 Jahren) hauptsächlich an den Turngeräten. Bei den Mädchen geht es am Boden, dem Schwebebalken, dem Stufenbarren bzw. Reck und dem Sprung elegant und rasant zu. Während bei den Jungs an den Ringen, dem Pferd, dem Reck, dem Boden, dem Sprung und dem Barren Kraft und Ausdauer gefragt sind.
Schon fast einzigartig ist beim Turnsport, dass sowohl die Leistung des Einzelnen im Rahmen von Wettbewerben zählt als auch Teamgeist und der Zusammenhalt als Gemeinschaft bei den Mannschaftswettkämpfen zu Erfolgen führen kann. So hat sich die Turnabteilung zum Ziel gesetzt, die Leistung eines jeden Einzelnen und das Miteinander in einer Gruppe gezielt zu fördern und zu stärken. Eine leistungsentsprechende Gruppeneinteilung der jungen Sportler ist hierbei essentiell, um motiviert die gewünschten Übungseffekte erzielen zu können. Besonders beliebt sind auch immer wieder die Trainingslager in den Ferien. Dabei können die jungen Turner mit Spaß und Freude intensiv die Übungen an den Geräten ausprobieren und verbringen obendrein gemeinsam eine besondere Zeit miteinander. Ganz egal ob Wettkampfturner oder Freizeitsportler – etwas zu lernen und sich weiterzuentwickeln, wünschen sich alle.

Bei der bayerischen Meisterschaft in den turnerischen Mehrkämpfen füllten rund 140 Sportler die Vilstalhalle beim Turnen, das Stadion des TSV Vilsbiburg für die Leichtathletik-Wettkämpfe und das dortige Stadtbad für die Schwimm-Disziplinen. Die TGL zeigte sich mit 24 Aktiven als mannschaftsstärkster Verein und durfte sich insgesamt über sechs Gold-, sechs Silber- und zwei Bronzemedaillen freuen. Bei den Damen startete Leonie Rüter im Jahn-Neunkampf bei den über 20-Jährigen und wurde „Vize“. Im Jahrgang 2003/2004 gewannen Lisa Senftl bei den Damen und Erik Heerklotz bei den Herren (vor seinem Teamkollegen Niklas Schauer). Ein Landshuter Duell lieferten sich ebenfalls Marcus Scheibenzuber (1.) und Adrian Krebs (2.) im Jahn-Sechskampf der Altersklasse 16/17. Bei den ein Jahr jüngeren Athleten sicherte sich Katharina Schreiner den Titel. Bei den Jungs gewann Maximilian Kießling die Silbermedaille. Der erste Platz im Jahrgang 2009 ging an Michael Förster. Im Jahrgang 2009/2010 erhielten Johanna Schreiner Silber und Afra Fedlmeier Bronze. Auch die Gold-Plätze bei den 10/11-Jährigen gingen an die TG-Jungs: Lorenz Vohburger siegte vor Ilian Hegel und Felix Kolbeck. Letztendlich lösten elf Rot-Weiße das Ticket zur „Deutschen“ in Bruchsal.
Dort erreichte Leonie Rüter im Jahn-Neunkampf der Frauen Platz sechs. Lisa Senftl erturnte sich bei den Juniorinnen den neunten Rang. In derselben Altersklasse der Männer landeten Erik Heerklotz und Niklas Schauer auf den Plätzen acht und neun. Miriam Lintner beendete

GOLD UND SILBER: Marcus Scheibenzuber (links) und Lisa Senftl erturnten sich die bayerischen Titel im Jahn-Neunkampf. Maximilian Kießling (rechts) wurde „Vize“.

ihren Wettkampf im Jahrgang 2007/08 auf Position acht. Katharina Schreiner lag in dieser Altersklasse zwischenzeitlich auf Rang vier, konnte ihren Wettkampf aber wegen einer Verletzung beim Bodenturnen nicht abschließen. Maximilian Kießling verbuchte in derselben Altersklasse bei seiner ersten „Deutschen“ Platz fünf. Bester Landshuter war Michael Förster mit Rang vier im Jahrgang 2009/10. Johanna Schreiner wurde Achte. Am 16. Oktober 2022 durften auch die Turnerinnen endlich wieder Wettkampfluft schnuppern. Bei der Gau-Mannschaftsmeisterschaft in Vilsbiburg nahmen über 130 Athletinnen teil, darunter neben Sportlerinnen aus Abensberg, Landau, Pfeffenhausen und vom gastgebenden TSV auch 35 Mädels der Rot-Weißen. In den vier Disziplinen Sprung, Barren, Balken und Boden durfte jede Turnerin die streng vorgegebenen P-Übungen den Wertungsrichtern präsentieren. Zum Schluss standen bei der Siegerehrung im Jahrgang 2004 und älter Carola Magerl, Juliane Mack, Lisa Senftl und Leonie Rüter mit Rang drei auf dem Podest. Im Jahrgang 2009/2010 erzielten Lilli Ringert, Luise Galler, Hannah Zieglmeier, Johanna Schreiner und Leonie Els den zweiten Rang, dicht gefolgt von ihren Teamkolleginnen Julia Hartauer, Carolin Hölzl, Elena Neumeier, Hannah Sternfeld und Nina Katic (3.). Die Mannschaft der 11/12-Jährigen mit Lucia Iannuzzelli, Nalia Oberauer, Frida Ruhland, Paula Möller und Lina Meyer wurde Fünfter. In derselben Jahrgangsstufe landeten Felicitas Toepperwien, Lucia Gretz, Greta Rieber und Emma Gschwendtner auf Platz sieben. Bei den „Kleinsten“ (2013/2014) freuten sich Maya Cevik, Elisa Vohburger, Sarah Stöckl, Luisa Schreiner und Lena Els über den zweiten Rang. Annika Dylla, Leni Seel, Leni Spornraft, Fritzi Gschwendtner und Magdalena Kagerer erzielten Rang vier.

Volleyball

Abteilungsleiterin:
Barbara L o r e n z

Regelrechter Boom

Zahlreiche Mannschaften im Anfängerbereich – Fusion mit Freizeitvolleyball

KLARE ZIELE: Während das erste Damenteam den Aufstieg in die Landesliga anpeilt, hat sich die „Zweite“ als Aufsteiger den Klassenerhalt in der Bezirksklasse vorgenommen.

Die neue Volleyballsaison ist noch jung, doch die ersten Spieltage geben Anlass zu Optimismus. So stand das erste Damenteam bei Redaktionsschluss Anfang November in der Bezirksliga noch mit blütenweißer Weste da – vier klare 3:0-Siege zum Auftakt bedeuteten Platz eins. Sollten die Mädels von Trainer Waldemar Sattler diese Form konservieren können, dürfte das erklärte Saisonziel – Aufstieg in die Landesliga – realisierbar sein. Nicht ganz so gut lief es bei der ersten Herrenmannschaft, die sich in ihren ersten vier Begegnungen gleich dreimal im Tiebreak geschlagen geben musste. Ein gesicherter Mittelfeldplatz sollte in der Bezirksliga aber auf jeden Fall drin sein. Dieses Ziel hat sich auch das zweite Damenteam als Aufsteiger in der Bezirksklasse gesteckt.

Sehr erfreulich ist es für die Abteilung, dass erstmals seit vielen Jahren – ganz gegen den bayernweiten Trend – wieder eine zweite Herrenmannschaft an den Start gehen kann. Dabei handelt es sich um die Nachwuchsspieler aus der eigenen U18, die jede Menge Talent mitbringen. Um die Jungs besonders zu fördern, hat Trainer Helmut Ullmann entschieden, neben den Begegnungen im Nachwuchsbereich auch bei den Senioren in der Bezirksklasse anzutreten. „Da tun wir uns natürlich noch ein bisschen schwer, weil die Erfahrung fehlt. Aber nur so kommen wir angesichts der sehr geringen Anzahl an Spieltagen in der Jugendliga voran“, sagt Ullmann. Und tatsächlich konnten schon am ersten Spieltag beim 2:3 gegen die Männer des TSV Taufkirchen die ersten zwei Satzerfolge „eingetütet“ werden. Überhaupt liegt das Augenmerk bei den TG-Volleyballern weiterhin ganz entscheidend auf einer intensiven Nachwuchsförderung. So tritt eine reine Jugendmannschaft auch bei den Damen in der Kreisliga an. Und zahlreiche Teams im Anfängerbereich können über den Herbst und Winter hinweg erste Spielerfahrungen bei Kleinfeldturnieren in ganz Niederbayern sammeln. Gerade im weiblichen Nachwuchsbereich gibt es aktuell einen immensen Zulauf, der die Abteilung personell wie hallentechnisch fast an ihre Grenzen bringt. Da wurde es zu einem Glücksfall, dass mit Luisa Buchner, Anna Bleick und Lena Löken gleich drei Spielerinnen der ersten Damenmannschaft in diesem Sommer ihre Trainerlizenz erworben haben. Mit Afam Bilson ist zudem ein weiterer hochmotivierter Coach neu an Bord, der nun die riesige Anzahl an Quereinsteigerinnen unter seine Fittiche genommen hat. Und dank des Enga-

HÖCHST ERFREULICH: Erstmals seit vielen Jahren kann die TGL wieder eine zweite Herrenmannschaft ins Rennen schicken. Dabei handelt es sich um die Nachwuchstalente der U18.

gements von Trainerin Maria Aziz konnte im Bereich U20 eine Jugendvolleyball-Freizeitgruppe gebildet werden, die ebenfalls zweimal wöchentlich trainieren kann. Dazu steht jetzt bereits fest, dass nach dem großen Erfolg in diesem Jahr auch 2023 wieder in den Pfingstferien ein großes Trainingslager mit 40 Teilnehmern im tschechischen Sporice durchgeführt werden kann. Und nicht zuletzt hat sich auch auf organisatorischer Ebene wieder einiges getan: So fusionierte die Volleyballabteilung auf Vorschlag des Hauptvereins mit der Sparte Freizeitvolleyball.

Tischtennis

Abteilungsleiter:
Klaus R e i c h e l

Alles anders

Erste Erfahrungen mit neuem System – und der Spielstärke der Kontrahenten

Neustart nach zwei coronabedingt abgebrochenen Spielzeiten, dazu die Umstellung von Sechser- auf Vierermannschaften sowie die Anpassung des Spielsystems auf das Bundessystem mit durchspielen und werten aller Partien – das förderte die Neugier auf die Saison 2022/23. Seit Ende September laufen die Meisterschaftsrunden und vieles hat sich eingespielt. Positiv gesehen wird, dass jeder Aktive in jedem Fall zwei Begegnungen und einen Doppeleinsatz hat. Dafür wird das Vierersystem weiter in Frage gestellt.
Die veränderten Klassenstärken in den neu zusammengestellten Ligen haben unsere Mannschaften unterschiedlich getroffen. Die Damen schlagen wie bisher in der Bezirksoberliga auf und haben trotz des Wegzugs ihrer Spitzenspielerin Jiaojiao Kaiser (Liu) das erste Punktspiel souverän gewonnen. Das Eigengewächs Noa Benning vertritt sie sehr erfolgreich. Die erste Herrenmannschaft um Kapitän Konstantin Igl muss alle Kräfte mobilisieren, um die Klasse zu halten. In der Bezirksliga spielen zehn Vereine, davon muss zum Saisonende ein Quartett absteigen. Viele Gegner konnten sich aus höherklassigen Teams verstärken und bilden so ausgeglichene Vierermannschaften. Trotz makel- loser Leistungen unseres Spitzenspielers Denis Streltschenko gingen nach dem Auftaktsieg drei Spiele verloren, so dass wir derzeit einen Abstiegsplatz belegen.
Besser läuft es bei den weiteren Herrenmannschaften. Die „Zweite“ mit Kapitän Matthias Pfann ist noch ungeschlagen, die „Dritte“ um Alex Igl liegt in der vorderen Tabellenhälfte und die neu formierte „Vierte“ um Claudius Löhnert ist auf einem Aufstiegsplatz notiert. Die

URKUNDEN UND POKALE: Unter der Regie der Trainer (hinten v.l.) Alexej Streltschenko und Denis Streltschenko haben (v.li.) Antonia Apfel, Manuel Mausz, Emilia Mausz, Felicia Apfel, Youssef Israel und Partinya Israel aus der Kindergruppe erfolgreich an der Vereinsmeisterschaft 2022 teilgenommen.

„Fünfte“ ist das Sprungbrett für Jugendspieler in den Erwachsenenbereich. Überraschende Einzelsiege reichten bis dato nicht immer zu einem Mannschaftserfolg.
Die Jugendmannschaft mit Florian Doll, Maximilian Hartl, Momchil Gaberov, Emil Stefanov und Joris Baelen muss sich in der Bezirksliga u.a. mit Clubs aus Garching, Erding, Freising und Ismaning auseinandersetzen. Weite Fahrten gegen teilweise übermächtige Gegner. Umso erfreulicher: Zwei Siegen steht erst eine Niederlage gegenüber. Eine Besonderheit ist der Spielbetrieb der Jugend. Es wird bis Dezember Vor- und Rückrunde mit Auf- und Abstieg ausgespielt und so zum Januar bereits wieder eine neue Saison gestartet. Einen erfreulichen Zulauf hat die Übungsstunde für Kinder ab fünf Jahren.

WICHTIG – für alle Mitglieder und die es werden wollen – WICHTIG

Wo bekomme ich ein Antragsformular?
In dieser Rundschau, in der Geschäftsstelle, beim Hallenwart, in der Auslage im Sportzentrum und auf unserer Homepage: www.turngemeinde-landshut.de

Wie kann ich mich anmelden?
Antragsformular ausfüllen und in der Geschäftsstelle oder beim Hallenwart abgeben, in den Briefkasten einwerfen, per Fax (0871/640324), oder eingescannt per E-Mail (info@turngemeinde-landshut.de)

Wie beantrage ich eine Beitragsermäßigung?
Nachweis bei Geschäftsstelle oder beim Hallenwart einreichen. Wichtig: Nachweise müssen jährlich eingereicht werden, eine Beitragsrückerstattung infolge verspäteter Einreichung ist nicht möglich.

Ist es möglich zu schnuppern?
Jederzeit gerne, schreiben Sie einfach eine Mail an die entsprechende Abteilung und melden Sie sich für eine Probetraining an (Für KiSS und Fitnessraum bitte einen Termin zum Probetraining vereinbaren!)

Kann ich mehrere Angebote nutzen?
Als TGL-Mitglied kann das komplette Sportangebot, ohne Aufpreis, genutzt werden (ausgenommen KiSS oder geschlossene Gruppen).

Wie bekomme ich die Mitgliedskarte?
Nach der Abgabe des ausgefüllten Antragformulars kann die Karte an der Hallenwarte oder in der Geschäftsstelle abgeholt werden – Karten werden nicht zugeschickt.

Karte verloren, oder defekt. Was nun?
Meldung an Geschäftsstelle oder Hallenwart. Karte wird gesperrt und gegen Gebühr eine neue bestellt.

Wie lange erreiche ich jemanden?

Geschäftsstelle:

Montag + Mittwoch:	08 – 12 Uhr / 13 – 17 Uhr
Dienstag:	08 – 12 Uhr
Donnerstag:	13 – 19 Uhr
Freitag:	08 – 14 Uhr

Hallenwarte:

Montag – Freitag:	08 – 22 Uhr

Wie und wann kann ich kündigen?
Schriftlich zum 31.12. eines jeden Jahres mit einer Frist von 6 Wochen vorher.

Turngemeinde Landshut von 1861 e.V.
Sandnerstraße 7 ● 84034 Landshut

Tel. 0871 / 62079 ● Fax 0871 / 640324

E-Mail: info@turngemeinde-landshut.de
www.turngemeinde-landshut.de

Geschäftskonto: 2526
IBAN: DE8274 3500 0000 0000 2526
BIC: BYLADEM1LAH

Beitragskonto: 2356
IBAN: DE1674 3500 0000 0000 2356
BIC: BYLADEM1LAH

Sparkasse Landshut (BLZ 743 500 00)

Gläubiger ID: DE32ZZZ00000080485

Beiträge: Es gelten folgende Beitragssätze ab 1. Januar 2023

		Euro	
in Gruppe I	Erwachsene (über 18 Jahre)	16,-	je im Monat
		48,-	je im Vierteljahr
in Gruppe II	einschl. Gruppe II a – II b Jugendliche (14 - 18 Jahre) u. Ermäßigte	13,-	je im Monat
		39,-	je im Vierteljahr
in Gruppe III	Kinder (bis 14 Jahre)	9,50,-	je im Monat
		28,50,-	je im Vierteljahr

Mit der 1. Beitragsabbuchung wird die einmalige Aufnahmegebühr in Höhe von 12,- Euro abgebucht!

Beitragsermäßigung erhalten:	Ehepartner von Mitgliedern:	Gruppe II a
	Versehrte, Rentner und Pensionäre:	Gruppe II a
	Männer ab 62 Jahren und Frauen ab 60 Jahren:	Gruppe II a
Beitragsermäßigung auf jährlich zu stellenden Antrag erhalten:	Schüler, Auszubildende, Studenten, Wehrpflichtige und Zivildienstleistende über 18 Jahre und Arbeitslose.	Gruppe II b
Beitragsfrei werden geführt:	Jeder vierte und weitere Familienangehörige bis zum vollendeten 18. Lebensjahr sofern er zum gleichen Haushalt zählt!	

Beiträge KiSS:

Mini-KiSS (Ausbildungsstufe 1)	24,-	je im Monat
KiSS (Ausbildungsstufe 2, 3 und 4)	35,-	je im Monat

TURNGEMEINDE LANDSHUT
von 1861 e.V.

Aufnahmeantrag

Für jede Person bitte einen Antrag ausfüllen! **Mitgliedsnummer: …….. (bitte nicht ausfüllen)**
(bitte in Druckbuchstaben)

Hiermit beantrage ich, mich als Mitglied in die Turngemeinde Landshut von 1861 e. V. aufzunehmen.
Die Vereinssatzung sowie die Beschlüsse der Mitgliederversammlung erkenne ich ausdrücklich an.

☐ Männlich ☐ Weiblich

Name: …….. Vorname: ……

Straße / Haus-Nr.: …… PLZ / Ort: ……

Telefon: …….. Mobil: …….. Geburtsdatum: ……

E-Mail: …… Nationalität:…..……

ggf. gesetzlicher Vertreter (Betreuer bzw. Erziehungsberechtigter bei Minderjährigen)

Name: …….. Vorname: ……..

Straße / Haus-Nr.: …… PLZ / Ort: ……..

Bitte <u>eine</u> gewünschte Abteilung ankreuzen!

☐ Aikido
☐ Basketball
☐ Orientalischer Tanz
☐ Behinderten- und Versehrtensport
☐ Brazilian Jiu-Jitsu
☐ Faustball
☐ Fechten
☐ Fit und Gesund
☐ Freizeit-Volleyball
☐ Garde- und Schautanz
☐ Handball
☐ Judo
☐ Ju-Jutsu
☐ Karate
☐ Kindersportschule (KiSS)
☐ Kung Fu
☐ Leichtathletik
☐ Reha-Sport
☐ Rope Skipping
☐ Schwerathletik
(Gewichtheben, Kraftdreikampf, **Kraft- und Gerätetraining**)
☐ Tai Chi Chuan
☐ Tanz
☐ Tischtennis
☐ Turnen
☐ Unihockey
☐ Volleyball

→ Anmeldungen für die Kindersportschule (KiSS) sind nur mit einem gesonderten Anmeldeformular nach den Konditionen der KiSS und nach vorheriger Absprache mit der Geschäftsstelle möglich!

Haftungsübernahme (bei Minderjährigen als Neumitglied): Hiermit erkläre ich, dass ich als Erziehungsberechtigter die Haftung für die jeweils fälligen Mitgliedsbeiträge meines Kindes mit übernehme.

Die Mitgliedschaft kann zum 31.12. eines Jahres mit einer Frist von 6 Wochen im Voraus gekündigt werden. Die Kündigung muss schriftlich erfolgen.

Gültig ab Januar 2023: Die Mitgliedsbeiträge werden von der Mitgliederversammlung beschlossen.
Sie sind jeweils vierteljährlich oder halbjährlich immer im Voraus fällig. Eine Beitragsermäßigung ist nur auf Antrag möglich. Sie erfolgt erst ab Antragstellung. Eine rückwirkende Beitragsermäßigung ist nicht möglich

Ort, Datum: _____ Unterschrift des Neumitglieds: _____
bzw. der gesetzlichen Vertreter

TURNGEMEINDE LANDSHUT
von 1861 e.V.

SEPA Lastschriftmandat (bitte ankreuzen):

Der Einzug soll ☐ ¼ - jährlich wiederkehrend ☐ ½ - jährlich wiederkehrend erfolgen.

Hiermit ermächtige ich die Turngemeinde Landshut v. 1861 e. V. widerruflich, die von oben genanntem Mitglied zu entrichtenden Mitgliedsbeiträge bei Fälligkeit von nachstehendem Konto im Lastschriftverfahren einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Turngemeinde Landshut von 1861 e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. (Abbuchungstag: der 15. Tag des 1. Quartalsmonats, Mandatsreferenz: Mitgliedsbeitrag)

Hinweis: Ich kann innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungszeitraum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoverbindung:
IBAN: ___
(----------BLZ----------) (----------Kto.-Nr.----------)
BIC: ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ Name der Bank: _____

Kontoinhaber: _____

Ort, Datum: _____ Unterschrift des Kontoinhabers: _____

Bitte beachten Sie:

Der Mitgliedsausweis kann in der Geschäftsstelle oder am Eingangskreuz in der Hallenwarte abgeholt werden.
Die Fertigstellung des Ausweises kann mehrere Wochen dauern, für die Übergangszeit sind Gästeausweise in der Geschäftsstelle erhältlich.

DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Ich willige ein, dass die Turngemeinde Landshut von 1861 e.V., als verantwortliche Stelle, die in der Beitrittserklärung erhobenen personenbezogenen Daten, wie Namen, Vorname, Geburtsdatum, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer und Bankverbindung ausschließlich zum Zwecke der Mitgliederverwaltung, des Beitragseinzuges und der Übermittlung von Vereinsinformationen durch den Verein verarbeitet und genutzt werden.
Eine Übermittlung von Teilen dieser Daten an die jeweiligen Sportfachverbände und den Bayerischen Landes-Sportverband e.V. (BLSV) findet nur im Rahmen der in den Satzungen der Fachverbände bzw. des BLSV festgelegten Zwecke statt. Diese Datenübermittlungen sind notwendig zum Zweck der Mitgliederverwaltung, zum Zwecke der Organisation eines Spiel- bzw. Wettkampfbetriebes und zum Zwecke der Einwerbung von öffentlichen Fördermitteln. An Dritte werden Daten nur zur Erfüllung des Vereinszwecks, insbesondere zur Erlangung von Fördermitteln oder Ehrungen für Mitglieder weitergegeben. Eine Datennutzung für Werbezwecke findet nicht statt.

Bei Beendigung der Mitgliedschaft werden die personenbezogenen Daten gelöscht, soweit sie nicht entsprechend der steuerrechtlichen Vorgaben aufbewahrt werden müssen.

Neben dem Recht auf Auskunft bezüglich der zu seiner Person bei dem Verantwortlichen, der Turngemeinde Landshut von 1861 e.V., gespeicherten Daten hat jedes Mitglied, im Rahmen der Vorgaben der DSGVO, das Recht, der Speicherung der Daten, die nicht im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben für bestimmte Zeiträume vorgehalten werden müssen, für die Zukunft zu widersprechen. Ferner hat das Mitglied, im Falle von fehlerhaften Daten, ein Korrekturrecht.

_____	_____	_____
ORT	DATUM	Name in Druckbuchstaben und UNTERSCHRIFT (ggfls. der gesetzlichen Vertreter)

Ich willige ein, dass die Turngemeinde Landshut von 1861 e.V. meine **E-Mail-Adresse** und, soweit erhoben, auch meine **Telefonnummer** zum Zwecke der Kommunikation nutzt. Eine Übermittlung von E-Mail-Adresse und Telefonnummer, wird weder an den BLSV oder die Fachverbände noch an Dritte vorgenommen.

_____	_____	_____
ORT	DATUM	Name in Druckbuchstaben und UNTERSCHRIFT (ggfls. der gesetzlichen Vertreter)

Ich willige ein, dass die Turngemeinde Landshut von 1861 e.V. **Bilder** von sportbezogenen oder gesellschaftlichen Veranstaltungen auf der Website des Vereines oder sonstigen Vereinspublikationen veröffentlicht und an die Presse zum Zwecke der Veröffentlichung ohne spezielle Einwilligung weitergibt. Abbildungen von genannten Einzelpersonen oder Klein-Gruppen hingegen bedürfen einer Einwilligung der abgebildeten Personen.

_____	_____	_____
ORT	DATUM	Name in Druckbuchstaben und UNTERSCHRIFT (ggfls. der gesetzlichen Vertreter)

Einzureichen in der TGL-Geschäftsstelle:
Turngemeinde Landshut v. 1861 e.V.
Sandnerstr. 7
84034 Landshut
Telefon: 0871 / 62 0 79
Telefax: 0871 / 64 03 24

E-Mail: info@turngemeinde-landshut.de
Internet: www.turngemeinde-landshut.de
TGLandshut
tgl_1861
Twitter.com/tg_la

Vertreten durch den Vorstand:
Harald Kienlein
Prof. Dr. Thomas Küffner
Christian Temporale

TURNGEMEINDE LANDSHUT
von 1861 e.V. im Sportzentrum West

Anmeldeformular für die Kindersportschule

Hiermit melde ich meine Tochter / meinen Sohn zur Kindersportschule (KiSS) bei der Turngemeinde Landshut an.

☐ Männlich ☐ Weiblich

Name: …….. Vorname: …….

Kindergarten / Schule: …….. Gruppe / Klasse: …….

Straße / Haus-Nr.: …….. PLZ / Ort: …….

Telefon: …….. Mobil: …….. Geburtsdatum: ……

E-Mail: …….. Nationalität:…....……....

Daten des gesetzlichen Vertreters

Name: …….. Vorname: ……..

Straße /Haus-Nr.: …… PLZ / Ort: ……..

Mein Kind ist Mitglied bei der Turngemeinde Landshut: ☐ ja ☐ nein
(bitte TGL-Mitgliedsantrag ausfüllen)

Ich melde mein Kind zu folgendem Kurs der KISS an (siehe auch Rückseite):

☐ Ausbildungsstufe 1

☐ Ausbildungsstufe 2

☐ Ausbildungsstufe 3

☐ Ausbildungsstufe 4

Ich bin damit einverstanden, dass von mir / meinem Kind im Rahmen der Aktivitäten bei der Turngemeinde Landshut gemachte **Bilder** für Zwecke der Vereinspräsentation genutzt werden dürfen. Ein Widerspruch ist jederzeit möglich und an die Geschäftsstelle zu richten.

Ich erkenne die Vereinssatzung und die Beschlüsse der Mitgliederversammlung ausdrücklich an.

Hiermit stimme ich der Speicherung, Verarbeitung und Nutzung meiner personenbezogenen Daten ausdrücklich zu.

Haftungsübernahme: Hiermit erkläre ich, dass ich als Erziehungsberechtigte/r die Haftung für die jeweils fälligen KiSS-Beiträge meines Kindes mit übernehme.

Gültig ab Januar 2023: Die Mitgliedsbeiträge werden von der Mitgliederversammlung beschlossen.
Sie sind jeweils vierteljährlich oder halbjährlich immer im Voraus fällig.

Ort, Datum: _____ Unterschrift des Neumitglieds: _____
bzw. der gesetzlichen Vertreter

Einzureichen in der TGL-Geschäftsstelle:

Turngemeinde Landshut
v. 1861 e.V.
Sandnerstr. 7,
84034 Landshut
Telefon: 0871 / 62 0 79
Telefax: 0871 / 64 03 24

E-Mail: info@turngemeinde-landshut.de
Internet: www.turngemeinde-landshut.de
/ TGLandshut
twitter.com/tg_la

Vertreten durch den Vorstand:

Harald Kienlein
Prof. Dr. Thomas Küffner
Christian Temporale

TURNGEMEINDE LANDSHUT
von 1861 e.V. im Sportzentrum West

SEPA Lastschriftmandat:

Hiermit ermächtige ich die Turngemeinde Landshut von 1861 e.V. widerruflich, die von oben genanntem Mitglied zu entrichtenden Mitgliedsbeiträge bei Fälligkeit von nachstehendem Konto im Lastschriftverfahren einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Turngemeinde Landshut von 1861 e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Fälligkeit der KiSS-Beiträge: vierteljährlich wiederkehrend
(Abbuchungstag: der 15. Tag des 1. Quartalsmonats, Mandatsreferenz: Mitgliedsbeitrag)

Hinweis: Ich kann innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungszeitraum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoverbindung:
IBAN: ___
(----------BLZ----------) (----------Kto.-Nr.----------)
BIC: ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ ___ Name der Bank: _____

Kontoinhaber: _____

Ort, Datum: _____ Unterschrift des Kontoinhabers: _____

Die Mitgliedschaft in der KISS kann nur schriftlich mit einer Frist von 6 Wochen zum 31. Juli oder 31. Dezember des jeweiligen Jahres gekündigt werden. Wird nur die Mitgliedschaft in der KISS gekündigt, bleibt die Vereinsmitgliedschaft an sich bestehen. Eine Kündigung im Hauptverein (TGL) ist nur schriftlich mit einer Frist von 6 Wochen zum 31. Dezember des jeweiligen Jahres möglich.

DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Ich willige ein, dass die Turngemeinde Landshut von 1861 e.V., als verantwortliche Stelle, die im Anmeldeformular für die Kindersportschule erhobenen personenbezogenen Daten, wie Namen, Vorname, Geburtsdatum, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer und Bankverbindung ausschließlich zum Zwecke der Mitgliederverwaltung, des Beitragseinzuges und der Übermittlung von Vereinsinformationen durch den Verein verarbeitet und genutzt werden.
Eine Übermittlung von Teilen dieser Daten an die jeweiligen Sportfachverbände und den Bayerischen Landes-Sportverband e.V. (BLSV) findet nur im Rahmen der in den Satzungen der Fachverbände bzw. des BLSV festgelegten Zwecke statt. Diese Datenübermittlungen sind notwendig zum Zweck der Mitgliederverwaltung, zum Zwecke der Organisation eines Spiel- bzw. Wettkampfbetriebes und zum Zwecke der Einwerbung von öffentlichen Fördermitteln. An Dritte werden Daten nur zur Erfüllung des Vereinszwecks, insbesondere zur Erlangung von Fördermitteln oder Ehrungen für Mitglieder weitergegeben. Eine Datennutzung für Werbezwecke findet nicht statt.

Bei Beendigung der Mitgliedschaft werden die personenbezogenen Daten gelöscht, soweit sie nicht entsprechend der steuerrechtlichen Vorgaben aufbewahrt werden müssen.

Neben dem Recht auf Auskunft bezüglich der zu seiner Person bei dem Verantwortlichen, der Turngemeinde Landshut von 1861 e.V., gespeicherten Daten hat jedes Mitglied, im Rahmen der Vorgaben der DSGVO, das Recht, der Speicherung der Daten, die nicht im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben für bestimmte Zeiträume vorgehalten werden müssen, für die Zukunft zu widersprechen. Ferner hat das Mitglied, im Falle von fehlerhaften Daten, ein Korrekturrecht.

_____	_____	_____
ORT	DATUM	Name in Druckbuchstaben und UNTERSCHRIFT (ggfls. der gesetzlichen Vertreter)

Ich willige ein, dass die Turngemeinde Landshut von 1861 e.V. meine **E-Mail-Adresse** und, soweit erhoben, auch meine **Telefonnummer** zum Zwecke der Kommunikation nutzt. Eine Übermittlung von E-Mail-Adresse und Telefonnummer, wird weder an den BLSV oder die Fachverbände noch an Dritte vorgenommen.

_____	_____	_____
ORT	DATUM	Name in Druckbuchstaben und UNTERSCHRIFT (ggfls. der gesetzlichen Vertreter)

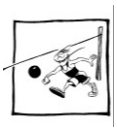
Ich willige ein, dass die Turngemeinde Landshut von 1861 e.V. **Bilder** von sportbezogenen oder gesellschaftlichen Veranstaltungen auf der WebSite des Vereines oder sonstigen Vereinspublikationen veröffentlicht und an die Presse zum Zwecke der Veröffentlichung ohne spezielle Einwilligung weitergibt. Abbildungen von genannten Einzelpersonen oder Klein-Gruppen hingegen bedürfen einer Einwilligung der abgebildeten Personen.

_____	_____	_____
ORT	DATUM	Name in Druckbuchstaben und UNTERSCHRIFT (ggfls. der gesetzlichen Vertreter)

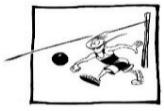
Übersicht über die Vereinsvorsitzenden, Abteilungs- und Spartenleiter
Turngemeinde Landshut v. 1861 e.V.

Sandnerstr. 7, 84034 Landshut • Tel: 0871/62079 • Fax: 0871/640324 • info@turngemeinde-landshut.de

1. Vorsitzender	Harald Kienlein	**Koop. Sportleiter**	Jürgen Frank
2. Vorsitzender	Prof. Dr. Thomas Küffner	**Koop. Jugendleiterin**	Sabine Zängerl
3. Vorsitzender	Christian Temporale	**Protokollführer**	Werner Siegl
Schatzmeister	Georg Schächinger		

Aikido Wolfgang Kamp aikido@turngemeinde-landshut.de	**Basketball** Wolfgang Loch basketball@turngemeinde-landshut.de
Behinderten- / Versehrtensport Hans Demmelhuber versehrtensport@turngemeinde-landshut.de	**Brazilian Jiu-Jitsu** Mathias Nowak bjj@turngemeinde-landshut.de
 **Faustball** Manuel Knott faustball@turngemeinde-landshut.de 0871/5046178	**Fechten** Herbert Hollrotter fechten@turngemeinde-landshut.de 0871/4773217
Fit und Gesund Astrid Veltl-Greil, Katrin Zieglmaier fitundgesund@turngemeinde-landshut.de	**Freizeitsport** Renate Nettinger freizeitsport@turngemeinde-landshut.de 0871/965231
Garde- und Schautanz Sandra Karl schautanz@turngemeinde-landshut.de	**Gerätturnen** Dr. Alexander Schweiger turnen@turngemeinde-landshut.de
Handball Dr. Klaus Wegmann handball@turngemeinde-landshut.de	**Judo** Anke Bauer judo@turngemeinde-landshut.de 0871/14349751
Ju-Jutsu Hans-Peter Zängerl jujutsu@turngemeinde-landshut.de	**Karate** Alexander Götz karate@turngemeinde-landshut.de
Kindersportschule (KiSS) Alexander Neppl kiss@turngemeinde-landshut.de	**Leichtathletik** Gabi Meier leichtathletik@turngemeinde-landshut.de
Rope Skipping Steffi Frohnholzer ropeskipping@turngemeinde-landshut.de	**Reha-Sport** Doris Wagner rehasport@turngemeinde-landshut.de
Schwerathletik Michael Wimmer schwerathletik@turngemeinde-landshut.de	**Tai Chi Chuan** Barbara-Caroline Fielenbach taichi@turngemeinde-landshut.de 0871/42507
Tanz Irmgard Blümel tanzsport@turngemeinde-landshut.de	**Tischtennis** Klaus Reichel tischtennis@turngemeinde-landshut.de
Unihockey / Floorball Bernhard Förster floorball@turngemeinde-landshut.de	**Volleyball** Barbara Lorenz volleyball@turngemeinde-landshut.de

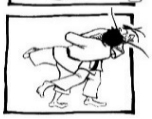
Ballsport

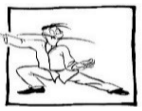


Ballsport

Abteilung	Gruppe/Mannschaft
Basketball	Herren 1
	Herren 2
	Herren 3
	Damen
	U18m
	U18w
	U14 - U18 Athletic & Basic
	U16 w
	U16/1 m
	U16/2 m
	U14
	U12/1 und 2
	U12/1
	U10
	U8
Faustball - Okt.-Apr.	Damen / Herren
Faustball - Mai-Sept.	Damen / Herren
Handball	Herren 1
	Herren 2
	AH
	B-Jugend männlich
	C-Jugend männlich
	D-Jugend männlich
	Damen
	A-Jugend weiblich
	B-Jugend weiblich
	C-Jugend weiblich
	D-Jugend weiblich
	E-Jugend gemischt
	Minis
	Bambinis
Unihockey	
	Jugend
Tischtennis	Schüler/Anfänger m/w
	Schüler/Anfänger m/w
	Damen / Herren
	Jugend m/w
	nach Absprache / Spielbetrieb
	nach Absprache / Spielbetrieb

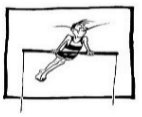
Alter/Jahrgang	Wochentag	Zeit	Ort/Halle
ab 18	Dienstag	20:00 - 22:00	SZW - 1/2/3
	Donnerstag	20:00 - 22:00	SZW - 4/5
ab 18	Montag	18:30 - 20:00	SZW - 3
	Freitag	20:00 - 21:30	FOS
ab 18	Montag	19:00 - 21:00	RS
	Donnerstag	20:30 - 22:00	HCG
ab 16	Dienstag	20:30 - 22:30	SZW - 4/5
	Donnerstag	18:45 - 20:30	HCG
unter 18	Montag	18:30 - 20:00	SZW - 3
	Donnerstag	18:30 - 20:30	HCG
	Dienstag	19:00 - 20:30	SZW - 4/5
	Freitag	18:30 - 21:00	SZW - 4/5
14-18	Donnerstag	17:00 - 19:00	MS
unter 16	Dienstag	17:00 - 18:30	RS
	Freitag	18:30 - 21:00	SZW- 4/5
unter 16	Dienstag	18:00 - 20:00	FOS
	Donnerstag	18:30 - 20:00	HCG
	Dienstag	16:30 - 18:00	FOS
	Freitag	16:00 - 19:00	RS
unter 14	Dienstag	18:30 - 20:00	RS
	Freitag	18:30 - 20:00	SFZ
unter 12	Montag	16:30 - 18:30	SZW - 3
	Freitag	15:30 - 17:00	SFZ
	Freitag	17:00 - 18:30	SFZ
unter 10	Montag	17:30 - 19:00	RS
	Donnerstag	16:30 - 18:00	SZW - 4/5
U10 Indiv.	Donnerstag	18:00 - 19:00	
unter 8	Montag	15:00 - 16:30	SZW - 3
	Donnerstag	15:00 - 16:30	SZW - 4/5
	Montag	19:00 - 22:00	HLG
	Donnerstag	19:30 - 22:00	HLG
	Donnerstag	18:00 - 20:00	Feld 4
	Montag	20:00 - 22:00	SZW - 1/2/3
	Mittwoch	20:30 - 22:00	SZW - 1/2/3
	Freitag	20:30 - 22:00	SZW - 1/2/3
	Dienstag	20:00 - 22:00	HLG
	Donnerstag	20:00 - 22:00	SZW - 1/2/3
	Freitag	19:00 - 22:00	WS
2006/2007	Dienstag	18:00 - 20:00	HLG
	Mittwoch	17:00 - 19:00	SZW - 1/2/3
	Freitag	17:00 - 19:00	WS
2008/2009	Dienstag	17:00 - 19:00	HLG
	Mittwoch	17:00 - 19:00	HCG
	Freitag	17:00 - 18:30	SZW - 1/2/3
2010/2011	Donnerstag	16:30 - 18:00	WS
	Freitag	17:00 - 19:00	HLG
	Mittwoch	19:00 - 20:30	SZW - 1/2/3
	Freitag	18:30 - 20:30	SZW - 1/2/3
2004/2005	Mittwoch	19:00 - 20:30	SZW - 1/2/3
	Freitag	16:30 - 18:00	HLG
2006/2007	Dienstag	17:00 - 19:00	HLG
	Donnerstag	18:30 - 20:00	SZW - 1/2/3
2008/2009	Dienstag	17:00 - 18:30	HLG
	Donnerstag	18:30 - 20:00	SZW - 1/2/3
	Freitag	16:30 - 18:00	HCG
2010/2011	Mittwoch	17:00 - 18:30	HLG
	Freitag	15:00 - 16:30	HCG
2012/2013	Mittwoch	15:00 - 17:00	SZW - 1/2/3
	Freitag	15:00 - 17:00	HLG
2014/2015	Freitag	14:00 - 15:30	SZW - 1/2/3
2016 und jünger	Freitag	15:30 - 17:00	SZW - 1/2/3
ab 16	Montag	20:00 - 22:00	SZW - 4/5
ab 6	Dienstag	17:00 - 19:00	SZW 3
ab 5	Dienstag	16:00 - 17:15	SZW - 6
	Donnerstag	16:30 - 17:15	SZW - 6
	Dienstag	19:00 - 22:00	SZW - 6
	Donnerstag	19:00 - 22:00	SZW - 6
ab 8	Dienstag	17:00 - 19:00	SZW - 6
	Donnerstag	17:00 - 19:00	SZW - 6
	Samstag	13:00 - 22:00	SZW - 6
	Sonntag	09:00 - 13:00	SZW - 6





Abteilung	Gruppe/Mannschaft
Volleyball	Ball-Spiel-Gruppe
	U12/U13/U14
	U15/U16
	U16/Damen III
	U18/Herren II
	U18/U20
	Damen I
	Damen II
	Herren I
Kampfsport Aikido	Anfänger und Fortgeschrittene
	nach Absprache / Anmeldung per E-Mail
Fechten	Sportfechten Aktive
	Historisches Fechten
	Sportfechten Aktive
	Historisches Fechten/Geschlossene Gruppe
Ju Jutsu	Kinder: Anfänger/Fortgeschrittene
	Erwachsene / Jugend: Anfänger / Fortgeschrittene
	Freies Training nach Absprache
	Freies Training nach Absprache
Brazilian Ju Jutsu	Anfänger
	Fortgeschrittene
	Freies Training nach Absprache
Judo	Kinder - Anfänger und Fortgeschrittene
	Schüler - Anfänger und Fortgeschrittene
	Frauen / Männer Anfänger und Wiedereinsteiger
	Frauen / Männer Fortgeschrittene
	Kinder - Anfänger und Fortgeschrittene
	Frauen / Männer Anfänger und Fortgeschrittene
	Kinder - Anfänger
Karate	Jugend / Erwachsene
	Freies Training
	Jugend / Erwachsene
	Freies Training
	Demo-Team
Tai Chi Chuan	Waffen-Gruppen F, S, L
	Gruppen A, B
	Gruppe C
	Gruppe D
	Gruppe E bzw. nach Bedarf
Kung Fu	geschlossene Gruppe
Tanzsport Garde- und Schautanz	Bambinis
	Kids
	Schülerklasse
	Schülerklasse
	Hauptklasse (April - Oktober)
	Hauptklasse (November - März)
	Hauptklasse
	Solo
	Duo
Tanz	Lateinformation A-Team
	Freies Training Turniertanz

Alter/Jahrgang	Wochentag	Zeit	Ort/Halle
7 - 10	Freitag	16:00 - 17:30	GymS
9 - 11	Montag	16:30 - 18:00	SZW - 2
	Mittwoch	18:30 - 20:00	HLG
	Freitag	17:30 - 19:00	GymS
13 - 15	Dienstag	18:00 - 20:00	GymS
	Mittwoch	18:00 - 20:00	GymS
	Freitag	19:00 - 20:30	GymS
	Montag	17:00 - 18:30	SZW - 1
	Mittwoch	18:30 - 20:00	HLG
	Freitag	19:00 - 20:30	HLG
	Montag	18:30 - 20:30	SZW - 1
	Mittwoch	19:30 - 21:30	SZW - 4/5
ab 15	Mittwoch	18:00 - 19:30	FOS
	Freitag	18:00 -20:00	FOS
	Mittwoch	20:00 - 22:00	HLG
	Freitag	19:00 - 22:00	HLG
	Montag	18:30 - 20:30	SZW - 2
	Mittwoch	20:00 - 22:00	HLG
	Freitag	19:00 - 22:00	HLG
	Mittwoch	20:00 - 22:00	HLG
	Freitag	19:00 - 22:00	HLG
	Montag	19:00 - 21:00	KH
	Donnerstag	19:00 - 21:00	KH
	Sonntag	17:00 - 19:00	SZW - 7
ab 14	Montag	20:00 - 22:00	SZW - 6
	Mittwoch	20:00 - 22:00	SZW - 6
	Freitag	20:00 - 22:00	SZW - 6
	Sonntag	19:00 - 21:00	SZW - 4/5
6 - 12	Dienstag	16:00 - 17:30	SZW - 7
ab 12	Donnerstag	18:15 - 20:00	SZW - 7
	Freitag	17:00 - 18:30	SZW - 7
	Samstag	15:30 - 17:00	SZW - 7
	Dienstag	19:00 - 20:30	SZW - 7
	Mittwoch	19:00 - 20:30	SZW - 7
	Freitag	17:00 - 18:30	SZW - 7
	Samstag	10:00 - 12:00	SZW - 7
5 - 8	Montag	15:30 - 17:00	SZW - 7
9 - 16	Montag	17:00 - 18:30	SZW - 7
ab 14	Montag	18:30 - 20:00	SZW - 7
ab 16	Montag	19:00 - 21:00	SZW - 7
5 - 10	Mittwoch	15:00 - 16:30	SZW - 7
ab 16	Mittwoch	20:00 - 21:45	SZW - 7
3 - 8	Donnerstag	16:45 - 18:15	SZW - 7
ab 12	Dienstag	20:00 - 21:30	SZW - 7
	Donnerstag	20:00 - 22:00	SZW - 8
ab 12	Freitag	20:00 - 21:30	SZW - 7
	Samstag	14:00 - 15:30	SZW - 7
	Samstag	18:00 - 19:00	SZW - 7
	Montag	18:30 - 20:00	SZW - 9
	Mittwoch	19:00 - 20:30	SZW - 9
	Mittwoch	20:30 - 22:00	SZW - 9
	Donnerstag	19:15 - 21:00	Tanz-Länd
	Samstag	10:00 - 12:00	SZW - 9
	Samstag	13:00 - 15:00	SZW - 9
	Mittwoch	20:00 - 22:00	SZW - 8
3 - 6	Freitag	14:45 - 15:30	SZW - 9
6 - 12	Freitag	15:30 - 17:00	SZW - 9
6 - 12	Montag	17:30 - 19:30	PuP
	Freitag	17:00 - 20:00	SZW - 6
ab 15	Montag	18:30 - 20:30	WS
	Dienstag	17:00 - 19:00	KH
	Donnerstag	18:00 - 20:00	RS
nach Absprache	Dienstag	16:00 - 18:00	SZW - 8
nach Absprache	Mittwoch	16:30 - 18:30	SZW - 8
	Sonntag	16:00 - 21:00	SZW - 6
	Dienstag	19:30 - 22:00	Dante Gymnasium
	Donnerstag	19:30 - 22:00	Dante Gymnasium
	Montag	20:00 - 22:00	PuP
	Dienstag	18:15 - 19:15	PuP
	Freitag	16:00 - 19:00	PuP
	Freitag	20:30 - 22:00	SZW - 8
	Samstag	10:00 - 13:00	SZW - 6
	Sonntag	13:00 - 16:00	SZW - 6
	Sonntag	17:00 - 21:00	SZW - 9



Abteilung	Gruppe/Mannschaft
	Gruppentraining Standard Einsteiger
	Gruppentraining Standard Fortgeschrittenen
	Gruppentraining Latein Einsteiger
	Gruppentraining Latein Fortgeschrittene
	Hexengruppe
	Orientalischer Tanz Anfänger
	Orientalischer Tanz Fortgeschrittene
	Fitness-Jazz
	Jazztanz Erwachsene (The Jammins Reloaded)
	JazzDance Kids 1
	JazzDance Kids 2
	Standard&Latein Kids 1
	Standard&Latein Kids 2
	Standard&Latein Jugend
	VideoclipDancing Teens
	Dance Teens
Leichtathletik Leichtathletik	U8
Sommer	U10/U12/U14
	U16/U18
	U16
	Läufergruppe AK
Winter	U8
	U10/U12/U14
	U16/U18
	U16
	alle Gruppen
Rope Skipping	Nachwuchs
	Auftrittsgruppe
Turnen Turnen Kleinkinder	Krabbelturnen
	Eltern-Kind-Turnen
Gerätturnen	Mädchen und Buben
	Mädchen Einsteiger
	Mädchen Fortgeschrittene
	Mädchen
	Mädchen
	Buben
Gerätturnen	Leistungsgruppe weiblich
	Leistungsgruppe weiblich
	Leistungsgruppe männlich
	Freies Training
Tricking	
Freizeitsport Freizeitvolleyball	
Beachvolleyball	

Alter/Jahrgang	Wochentag	Zeit	Ort/Halle
	Dienstag	19:15 - 20:15	PuP
	Dienstag	20:15 - 21:45	PuP
	Freitag	19:00 - 20:00	PuP
	Freitag	20:00 - 21:45	PuP
	Montag	19:15 - 21:00	SZW - 8
	Dienstag	18:00 - 19:00	SZW - 8
Aufnahme nach Absprache	Dienstag	19:00 - 21:00	SZW - 8
	Mittwoch	18:00 - 19:00	SZW - 6
	Freitag	19:30 - 21:00	SZW - 9
8- 10	Freitag	16:00 - 17:00	SZW - 8
11 - 13	Freitag	17:00 - 18:00	SZW - 8
8 - 10	Dienstag	16:00 - 17:00	SZW - 9
11 - 13	Dienstag	17:00 - 18:00	SZW - 9
ab 13	Donnerstag	18:00 - 19:00	SZW - 8
13 - 16	Mittwoch	19:00 - 20:00	SZW - 8
ab 13	Mittwoch	16:00 - 17:00	SZW - 9
unter 8	Dienstag	16:00 - 17:00	Stadion
8 - 13	Montag	17:00 - 18:30	Stadion
	Donnerstag	17:00 - 18:30	Stadion
14 - 17	Dienstag	18:00 - 19:30	Stadion
	Donnerstag	18:00 - 19:30	Stadion
	Freitag	18:00 - 19:30	SZW - 9
ab 30	Dienstag	18:30 - 20:00	Stadion/Isarauen
unter 8	Dienstag	17:00 - 18:00	SZW - 4/5
8 - 13	Montag	17:00 - 18:30	SZW - 4/5
	Donnerstag	17:00 - 18:30	SZW - 1/2/3
14 - 17	Dienstag	17:00 - 18:00	SZW - 4/5
	Donnerstag	18:00 - 19:30	SZW - 2/3
	Freitag	18:00 - 19:30	SZW - 9
	Mittwoch	18:00 - 19:30	PuP
6 - 12	Freitag	17:00 - 18:00	SZW - 4/5
13 und älter	Freitag	17:00 - 18:30	SZW - 4/5
1 - 2	Montag / Mittwoch	09:30 - 10:30	SZW - 4/5
2 - 4	Dienstag	09:30 - 10:30	SZW - 4/5
2 - 4	Donnerstag	09:30 - 10:30	SZW - 4/5
2 - 4	Freitag	09:30 - 10:30	SZW - 4/5
3 - 4	Mittwoch / Donnerstag	14:00 - 15:00	SZW - 10
5 - 6	Montag / Mittwoch / Donerstag	15:00 - 16:00	SZW - 10
7 - 9	Dienstag / Freitag	14:00 - 16:00	SZW - 10
7 - 9	Dienstag / Freitag	16:00 - 18:00	SZW - 10
10 - 13	Montag / Mittwoch	16:00 - 18:00	SZW - 10
14 +	Montag / Mittwoch	18:00 - 20:00	SZW - 10
7 - 9	Donnerstag	16:00 - 18:00	SZW - 10
10 - 14	Donnerstag	18:00 - 20:00	SZW - 10
7 -10	Dienstag / Freitag	16:00 - 18:00	SZW - 10
11 - 13	Montag / Mittwoch/ Freitag	16:00 - 18:00	SZW - 10
	Samstag	09:30 - 12:00	SZW - 10
14 +	Montag / Mittwoch / Freitag	18:00 - 20:00	SZW - 10
	Samstag	09:30 - 12:00	SZW - 10
8 - 13	Montag / Donnerstag	16:00 - 18:00	SZW - 10
14 +	Montag / Dienstag / Freitag	18:00 - 20:00	SZW - 10
14 +	Montag - Donnerstag	20:00 - 22:00	SZW - 10
14 +	Montag - Donnerstag	20:00 - 22:00	SZW - 10
	Montag	19:30 - 22:30	FOS
	Dienstag	10:00 - 11:30	SZW - 1
	Dienstag	20:00 - 22:00	COS
	Dienstag	20:00 - 22:00	RS
	Mittwoch	19:30 - 22:30	FOS
	Donnerstag	10:00 - 11:30	SZW - 1
	Donnerstag	20:00 - 22:00	HCG
	Freitag	19:00 - 21:00	RS
	Montag	18:00 - 21:00	SZW - Beachplatz
	Dienstag	18:00 - 21:00	SZW - Beachplatz
	Mittwoch	18:00 - 21:00	SZW - Beachplatz
	Samstag / Sonntag	16:00 - 21:00	SZW - Beachplatz

Rehabilitationssport

Koronartrainingsgruppe I	Montag	16:30 - 17:30 (SZW - 6)
Koronartrainingsgruppe II	Montag	17:45 - 18:45 (SZW - 6)
Koronarübungsgruppe	Montag	17:45 - 18:45 (SZW - 8)
Reha Ganzkörpersport	Mittwoch	09:00 - 10:00 (SZW - 6)
Reha Ganzkörpersport	Mittwoch	10:15 - 11:15 (SZW - 6)
Reha Ganzkörpersport	Mittwoch	10:15 - 11:15 (SZW - 6)

Kraft- und Gerätebereich

t- u. Gerätetraining

Montag - Freitag	08:00 - 22:00
Samstag - Sonntag	09:00 - 16:00

Gewichtheben

Montag	17:15 - 19:15
Mittwoch	17:15 - 19:15
Freitag	15:00 - 17:00

Hallenbezeichnung

SZW	Sportzentrum West	Sandnerstraße 7, 84034 Landshut
COS	Carl Orff Grundschule	Lortzingweg 8, 84034 Landshut
FOS	Staatliche Fachoberschule	Marienplatz 11, 84028 Landshut
GymS	Gymnasium Seligenthal	Bismarckplatz 14, 84034 Landshut
HCG	Hans-Carossa-Gymnasium	Freyung 630a, 84028 Landshut
HLG	Hans-Leinberger-Gymn.	Jürgen-Schumann-Straße 20, 84034 Landshut
KH	Karl Heiß Grundschule	Neue Bergstraße 4, 84036 Landshut
MS	Mittelschule Schönbrunn	Am Schallermoos 15, 84036 Landshut
PuP	Peter u. Paul Grundschule	Niedermayerstraße 14, 84028 Landshut
RS	Staatliche Realschule	Christoph-Dorner-Straße 18, 84028 Landshut
SFZ	Sonderpäd. Förderzentrum	Schulstraße 3, 84036 Landshut
Dante Gymnasium	Dante Gymnasium	Wackersbergerstraße 61, 81371 München

Babys in Bewegung

Kursinhalt:

- Eine intensive Eltern-Kind-Zeit
- Bewegungsparcours und Sinnesanregungen, die gezielt auf den Entwicklungsstand der Babys ausgelegt sind.
- Lieder, Bewegungsspiele und Fingerspiele
- Neue Erfahrungen, Kontakte und vieles mehr.

Kursinfo:

- Kursdauer: 6 Einheiten a 75 Minuten
- Kosten für 6 Einheiten 57 € TGL-Mitglieder (Das Kind muss Mitglied sein) / 75 € Nicht-Mitglieder (Kind)
- Teilnehmeranzahl: 10 (mindestens 6 Kinder)
- Kursort: Sportzentrum West (Sandnerstraße 7, 84034 Landshut)

KURSTERMINE 2023

ALLE KURSTERMINE FÜR DAS JAHR 2023 FINDET IHR AUF UNSERER HOMEPAGE.

BABYS IN BEWEGUNG

BABYS IN BEWEGUNG (BIB) IST EIN KONZEPT DES DEUTSCHEN TURNERBUNDES, DAS SPEZIELL FÜR BABYS AB DEM SECHSTEN LEBENSMONAT UND DEREN ELTERN ENTWICKELT WURDE. DAS BEWEGUNGSANGEBOT VERMITTELT AUF SPIELERISCHE WEISE BEWEGUNGS- UND SINNESANREGUNGEN.

Alle wichtigen Informationen unter:
https://turngemeinde-landshut.de/abteilungen/kiss/baby-kiss/

tgl_kindersportschule Kiss Kindersportschule Landshut

TGL

KiSS Kinder Sportschule

„Wir san immer no da, nur woanders als damals!“

Musik Kolbeck

… über 40 Jahre Musikhandel!

SERVICE BLEIBT COOL!

Telefon 0871 - 26075

Meisenstraße 30
84030 Ergolding

Unser original Werbe“ERIC“ aus den ‘80er Jahren